

Alle Verleumdungen von Assange enttarnen

Ist Ihnen schon einmal aufgefallen, dass immer dann, wenn jemand die dominante westliche Machtstruktur stört, die gesamte politische/mediale Klasse schnell sehr, sehr interessiert daran ist, uns wissen zu lassen, wie böse und ekelhaft diese Person ist? Das gilt für den Führer jeder Nation, der sich weigert, sich in den Klecks des US-amerikanischen Zentralmachtbündnisses zu versenken, das gilt für politische Kandidaten, die gegen das Establishment sind, und das gilt für den WikiLeaks-Gründer Julian Assange.

Die korrupte und nicht rechenschaftspflichtige Macht nutzt ihren politischen und medialen Einfluss, um Assange zu verleumden, denn was die Interessen der korrupten und nicht rechenschaftspflichtigen Macht betrifft, ist der Tod seines Rufes so gut wie sein Tod. Wenn alle dazu gebracht werden können, ihn mit Hass und Abscheu zu betrachten, werden sie die WikiLeaks-Publikationen weitaus weniger ernst nehmen und viel eher der Verhaftung von Assange zustimmen, wodurch ein Präzedenzfall für die zukünftige Verfolgung von Journalisten, die weltweit Lecks veröffentlichen, geschaffen wird. Jemand kann zu Ihnen 100 Prozent die Wahrheit sagen, aber wenn Sie ihm gegenüber misstrauisch sind, werden Sie ihm nichts glauben. Wenn sie diesen Verdacht mit absoluter oder nahezu absoluter Glaubwürdigkeit erzeugen können, dann ist es für unsere Machthaber so gut wie eine Kugel in den Kopf.

Diejenigen von uns, die die Wahrheit und das Licht schätzen, müssen diese Verleumdungskampagne bekämpfen, um unsere Mitmenschen davon abzuhalten, einen großen Sprung in Richtung Orwellsche Dystopie zu unterschreiben, und ein großer Teil davon bedeutet, dass wir gegen diese Verleumdungen und Desinformationen argumentieren können, wo immer sie auftauchen. Leider habe ich keine zentrale Informationsquelle finden können, die alle Verleumdungen in einer gründlichen und engagierten Weise umfassend entlarvt. Deshalb werde ich versuchen, mit Hilfe von Hunderten von Tipps meiner Leser und Anhänger der sozialen Medien hier einen solchen zu erstellen. Was folgt, ist mein Versuch, einen Werkzeugsatz zu erstellen, den die Leute benutzen können, um gegen Assange-Verleumdungen zu kämpfen, wo immer sie ihnen begegnen, indem sie die Desinformation mit Wahrheit und solider Argumentation widerlegen.

Dieser Artikel ist ein laufendes Projekt, das regelmäßig aktualisiert wird, wenn er auf Medium und caitlinjohnstone.com erscheint, wenn neue Informationen eintreffen und neue Verleumdungen auftauchen, die widerlegt werden müssen.

Hier ist eine nummerierte Liste der einzelnen Themen, die ich in diesem Artikel behandeln werde, um die Übersichtlichkeit zu erhöhen:

0. Wie man gegen Assange-Abstriche argumentiert.

"Er ist kein Journalist."

"Er ist ein Vergewaltiger."

"Er versteckte sich vor Vergewaltigungsvorwürfen in der Botschaft."

"Er ist ein russischer Agent."

"Er wird wegen Hacking-Verbrechen verfolgt, nicht wegen Journalismus."

"Er sollte einfach nach Amerika gehen und sich der Musik stellen. Wenn er unschuldig ist, hat er nichts zu befürchten."

"Nun, er ist auf Kautionsauszahlung rausgesprungen! Natürlich musste das Vereinigte Königreich ihn verhaften."

"Er ist ein Narzist/Größenwahnsinniger/Idiot."

"Er ist ein schreckliches, schreckliches Monster aus den Gründen X, Y und Z... aber ich glaube nicht, dass er ausgeliefert werden sollte."

"Trump wird ihn retten und sie werden zusammenarbeiten, um den tiefen Staat zu beenden. Entspannen Sie sich und warten Sie ab."

"Er hat Kacke an die Wände geschmiert. Kacke, Kacke, Kacke."
"Er stinkt."
"Er war ein schlechter Hausgast."
"Er hat sich mit Don Jr. verschworen."
"Er veröffentlicht nur Lecks über Amerika."
"Er ist ein Antisemit."
"Er ist ein Faschist."
"Er war ein Trump-Anhänger."
"Ich habe ihn gemocht, bis er die Wahl 2016 ruiniert hat" / "Ich habe ihn gehasst, bis er die Wahl 2016 gerettet hat".
"Er hat Blut an seinen Händen."
"Er veröffentlichte die Einzelheiten von Millionen türkischer Wählerinnen."
"Er unterstützte rechte politische Parteien in Australien."
"Er gefährdete das Leben schwuler Saudis."
"Er ist ein CIA-Agent und ein begrenzter Treffpunkt."
"Er hat seine Katze misshandelt."
"Er ist ein Pädophiler."
"Er hat über Seth Rich gelogen."
"Er hat noch nie etwas über Trump durchsickern lassen."
"Er hat sich mit Nigel Farage verschworen."

Wow! Das ist eine Menge! Wenn man sich diese Liste anschaut, sieht man nur zwei Möglichkeiten:

Julian Assange, der viele unbequeme Fakten über die Mächtigen veröffentlicht und den Zorn undurchsichtiger und nicht rechenschaftspflichtiger Regierungsbehörden provoziert hat, ist buchstäblich der schlimmste Mensch auf der ganzen Welt, ODER

Julian Assange, der viele unbequeme Fakten über die Mächtigen veröffentlicht und den Zorn undurchsichtiger und nicht rechenschaftspflichtiger Regierungsbehörden provoziert hat, ist das Ziel einer massiven, absichtlichen Desinformationskampagne, die das Vertrauen der Öffentlichkeit in ihn zerstören soll.

Der Historiker Vijay Prashad bemerkte vor kurzem in einem Interview mit Chris Hedges, dass 2008 ein Zweig des US-Verteidigungsministeriums tatsächlich eine "Kampagne zur Auslöschung des 'Vertrauensgefühls von WikiLeaks und ihres Schwerpunkts' und zur Zerstörung von Assanges Reputation" gestartet hat.

Fangen wir an.

<https://twitter.com/SomersetBean/status/1116916146458877952>

Wie man gegen Assange-Abstriche argumentiert:

Bevor wir die spezifischen Punkte der Desinformation widerlegen, möchte ich ein paar Tipps geben, die ich aus meiner eigenen Erfahrung mit der Beschäftigung von Leuten, die online Verleumdungen gegen Julian Assange verbreiten, für nützlich halte.

A - Seien Sie sich darüber im Klaren, dass Ihr Ziel darin besteht, gegen eine Desinformationskampagne zu kämpfen, nicht darin, "zu gewinnen" oder die Meinung der Person zu ändern, mit der Sie sich streiten.

Wenn es unser Interesse ist, die Sache der Wahrheit voranzubringen, dann versuchen wir nicht, uns mit Menschen um egoistische Befriedigung zu streiten, noch versuchen wir, die Meinung des Verleumders zu ändern. Unser erstes und wichtigstes Ziel ist es, die Wahrheit an die Menschen zu bringen, die die Interaktion miterleben, die immer das Zielpublikum für die Verleumdung sind. Egal, ob

es sich um eine Auseinandersetzung am Erntedanktisch oder um einen Twitter-Faden handelt, der von Tausenden von Zeugen verfolgt wird: Ihr Ziel ist es, die Verleumdung mit Wahrheit und solider Argumentation zu desinfizieren, damit alle Zeugen vor einer Infektion geimpft werden.

Treten Sie also vor diesem Publikum auf wie ein Anwalt vor der Jury. Wenn der Verleumder sich weigert, auf Ihre Herausforderungen zu antworten, wenn er falsche Informationen weitergibt, wenn er einen logischen Trugschluss benutzt, wenn er intellektuell unehrlich ist, dann rufen Sie es aus und lenken Sie die Aufmerksamkeit auf das, was er tut. Wenn es um andere Themen geht, gibt es ein breites Spektrum an Meinungen, die je nach Betrachtungsweise als richtig oder falsch angesehen werden können, aber wenn es darum geht, ob es für Assange akzeptabel ist, für seine Publikationstätigkeit ins Gefängnis zu kommen, können Sie sicher sein, dass Sie immer die Wahrheit auf Ihrer Seite haben werden. Nutzen Sie also Fakten und gute Argumentation, um den Verleumder schlechter aussehen zu lassen, als er Assange aussehen lassen will, und lassen Sie so jeden wissen, dass diese Person keine ehrliche und vertrauenswürdige Informationsquelle ist.

B - Denken Sie daran, dass derjenige, über den Sie diskutieren, wahrscheinlich nicht wirklich viel über die Behauptung weiß, die er aufstellt.

Gestern Abend hat mir ein Mann zuversichtlich versichert, dass Assange und Chelsea Manning sich zusammengetan haben, um Donald Trump 2016 wählen zu lassen. Die meisten Leute meckern einfach, was immer sie glauben, gehört zu haben, was Leute, denen sie vertrauen, und Leute um sie herum sagen; wenn sie eine Behauptung über Assange aufstellen, dann nicht, weil sie eine Menge Nachforschungen zu diesem Thema angestellt und mögliche Gegenargumente geprüft haben, sondern weil es eine unhinterfragte Lehre in ihrem Echoraum ist, und es ist ihnen vielleicht nie in den Sinn gekommen, dass jemand sie in Frage stellen könnte.

Ein perfektes Beispiel dafür ist Bari Weiss von der New York Times, die bei The Joe Rogan Experience einen existenziellen Zusammenbruch erlebte, als der Gastgeber sie einfach bat, ihre Behauptung zu belegen, dass Tulsi Gabbard eine "Assad-Kröte" sei. Weiss arbeitet immer nur in einem engen Echoraum des Establishments, so dass sie, wenn sie wegen einer Behauptung herausgefordert wurde, die sie offensichtlich nur aus zweiter Hand von anderen Leuten aufgeschnappt hatte, in ein stotterndes Chaos verwandelt wurde.

Die meisten Leute, denen Sie begegnen werden, die Assange online verleumden, ziehen in gewissem Maße eine Bari Weiss-Nummer ab. Weisen Sie das Publikum also auf die offensichtlichen Wissenslücken hin, wenn sie unsinnige Behauptungen aufstellen, und machen Sie allen klar, dass sie keine Ahnung haben, wovon sie reden.

C - Denken Sie daran, dass sie immer nur vor ihrer eigenen kognitiven Dissonanz davonlaufen.

Kognitive Dissonanz ist das psychologische Unbehagen, das wir erleben, wenn wir versuchen, zwei stark widersprüchliche Ideen gleichzeitig für wahr zu halten, wie z.B. die Idee, dass wir in einer freien liberalen Demokratie leben, und die Idee, dass ein Journalist inhaftiert wird, weil er Fakten über die US-Regierung direkt vor unserer Nase veröffentlicht.

Die Bürger helfen den Propagandisten der Massenmedien im Allgemeinen, Assange zu verleumden, nicht um die Welt vor dem Einfluss eines gefährlichen Individuums zu schützen, sondern um sich selbst vor kognitiver Dissonanz zu schützen. Die Menschen sind begierig darauf, Verleumdungen über Assange zu glauben, weil die rohen Fakten, die von WikiLeaks-Publikationen enthüllt werden, riesige Löcher in die Geschichten über die Art von Welt, Nation und Gesellschaft schlagen, die den meisten Menschen seit ihrer Schulzeit beigebracht wurde. Solche Überzeugungen sind mit den gesamten egoischen Strukturen der Menschen verwoben, mit ihrem Selbstverständnis und dem, was sie als Person sind, so dass Erzählungen, die sie zu zerreißen drohen, das gleiche Gefühl haben können wie

ein persönlicher Angriff. Aus diesem Grund werden Sie gewöhnliche Bürger mit extremer Emotion über Assange sprechen hören, als hätte er sie persönlich angegriffen; alles, was er getan hat, war, Fakten über die Mächtigen zu veröffentlichen, aber da diese Fakten im Widerspruch zu den festgefügten Identitätskonstruktionen stehen, kann die kognitive Dissonanz, die er sie erleben ließ, so interpretiert werden, als hätte er sie geohrfeigt.

Gewöhnliche Bürger sind oft begierig darauf, den Verleumdungskampagnen gegen Assange zu glauben, weil es einfacher ist als zu glauben, dass ihre Regierung sich an der absichtlichen Stilllegung und Inhaftierung eines Journalisten wegen der Veröffentlichung von Fakten beteiligen würde. Die Tatsache, dass Assanges Verfolgung nun das hässliche Gesicht der imperialen Tyrannei offenbart, stellt sie vor noch mehr Herausforderungen.

Es mag so aussehen, als ob sie in der Offensive spielen, aber sie spielen in der Verteidigung. Sie greifen Assange an, weil sie das Bedürfnis verspüren, sich gegen kognitive Dissonanzen zu verteidigen.

Wenn sich die Leute seltsam emotional verhalten und ausgelöst werden, wenn es um die Frage der Inhaftierung von Assange geht, hat das sehr wenig mit Fakten zu tun und alles mit der Dynamik der psychologischen Identitätsstrukturen. Es ist nicht unbedingt von Vorteil, dies während einer Debatte aufzuzeigen, aber es hilft zu verstehen, woher die Menschen kommen und warum sie sich so verhalten. Weisen Sie immer wieder darauf hin, dass die Gefühle der Menschen keinen Einfluss auf die Bedrohungen haben, die uns alle durch die Anklage von Assange entstehen.

D - Denken Sie daran, dass die Beweislast bei demjenigen liegt, der die Behauptung aufstellt.

"Beweisen Sie Ihre Behauptung." Benutzen Sie diesen Satz früh und oft. Es ist erstaunlich, wie oft ich sehe, wie Leute Behauptungen über Assange auftauchen, von denen ich genau weiß, dass sie nicht beweisen können, dass er ein russischer Agent, ein Vergewaltiger, ein CIA-Agent usw. ist, was mit Punkt B zusammenhängt. Die Beweislast liegt immer bei der Partei, die den Anspruch geltend macht, wenn sie sich also weigert, dies zu tun, können Sie ihr Argument öffentlich zurückweisen. Wenn jemand eine bestimmte Behauptung über Assange aufstellt, bringen Sie ihn dazu, die spezifischen Informationen, auf die er seine Behauptung stützt, vorzulegen, damit Sie diese widerlegen können. Wenn er sich weigert, rufen Sie ihn öffentlich auf. Lassen Sie ihnen niemals die trügerische Taktik durchgehen, die Beweislast auf Sie abzuwälzen, und denken Sie daran, dass alles, was ohne Beweise behauptet wird, ohne Beweise abgewiesen werden kann.

E - Lassen Sie sich niemals dazu verleiten, mehr Energie zu verbrauchen, als sie verbrauchen. Das hier ist wichtig. Das Internet ist voller echt trollartiger Individuen, die ihre Zeit damit verbringen, ihren inneren Schmerz auszuleben, indem sie versuchen, anderen Menschen das Leben auszusaugen, und politische Diskussionen sind da sicherlich keine Ausnahme. Eine übliche Taktik ist es, kurze Phrasen, halbe Gedanken oder Wortsalate zu verwenden, die nur wenige Fakten und keine eigentlichen Argumente enthalten, aber gerade so viel, dass sie einen dazu bringen, Energie zu verschwenden, indem sie gründliche, gut durchdachte Argumente vorbringen, während sie sich einfach zurücklehnen und weiterhin schwache, energiearme Antworten geben, um Sie am Leben zu erhalten. Dadurch können sie Ihre Zeit verschwenden und Sie frustrieren, während sie selbst wenig Energie aufwenden, ohne dabei die Tatsache preisgeben zu müssen, dass sie nicht viel über das Thema wissen und nicht wirklich ein Argument haben.

Lassen Sie sie sich nicht zurücklehnen. Zwingen Sie sie, sich zurückzulehnen. Wenn jemand eine unbegründete Behauptung, einen kurzen Witz oder eine vage Andeutung macht, sagen Sie ihm: "Argumentieren Sie tatsächlich mit vollständigen Gedanken oder gehen Sie weg. Wenn sie Ihnen einen unverständlichen Wortsalat zuwerfen (eine Taktik, die auch bei Missbrauchern mit narzisstischer Persönlichkeitsstörung üblich ist, weil sie den Missbraucher dazu bringt, dass er sich in der Vermutung, wie er angemessen reagieren soll, überfällt und dadurch dem Missbraucher Macht

verleiht), sagen Sie ihnen: "Das ist Kauderwelsch. Artikulieren Sie sich mit klaren Argumenten oder gehen Sie weg".

Das macht sie oft wütend, zum Teil, weil sie im Allgemeinen ihr ganzes Leben lang mit dieser Taktik durchgekommen sind, so dass sie sich berechtigt fühlen, von Ihnen die Einhaltung dieser Taktik zu verlangen, und zum Teil, weil Sie einen sehr unbewussten und unattraktiven Teil von sich selbst in die Aufmerksamkeit und das Bewusstsein zwingen. Aber wenn sie daran interessiert sind, eine echte und intellektuell ehrliche Debatte zu führen, dann werden sie es tun; wenn nicht, dann nicht. Wenn sie sich weigern, Ihnen klare, vollständige Argumente zu liefern, die ihrer Beweislast entsprechen, dann zeigen Sie, dass Sie sie wegen ihrer Weigerung entlassen, und sagen Sie, dass Sie es tun, weil sie zu unehrlich sind, um eine echte Debatte zu führen.

Verfolgen Sie sie niemals. Bringen Sie sie dazu, Sie zu jagen. Lassen Sie sie niemals den Tanz anführen, der sie herumjagt und versucht, ihren Strohmann zu korrigieren, der Ihre tatsächlichen Worte neu formuliert oder errät, was ihr Wortsalat zu artikulieren versucht. Bringen Sie sie dazu, die Arbeit zu tun, zu der sie Sie zwingen wollen. Zwingen Sie sie, sich entweder ins Licht zu rücken, wo ihre Argumente richtig geprüft werden können, oder sich selbst zu disqualifizieren, indem Sie sich weigern.

F - Wenn Sie Desinformationen auf Twitter angreifen, wenden Sie diese Taktik an:

Wenn Sie sehen, dass ein hochrangiger Twitter-Account Desinformationen über Assange verbreitet, entlarven Sie seine Desinfo so klar und prägnant wie möglich, und senden Sie dann Ihre Antwort an Ihre Anhänger zurück. Ihre Follower werden Ihre Antwort mögen und erneut twittern und sie weiter oben im Thread senden, so dass auch gelegentliche Betrachter des Disinfo-Tweets oft sehen, wie Ihre Antwort sie enttarnt. Wenn Ihre Antwort nur aus Text besteht, fügen Sie einen Screenshot oder die URL des Tweets bei, auf den Sie antworten, bevor Sie Ihre Antwort zurücksenden, damit Ihre Anhänger den schrecklichen Beitrag, auf den Sie antworten, sehen können. Der Beitrag sieht folgendermaßen aus:

Sie haben "US-amerikanisches Exil" falsch geschrieben.<https://t.co/PaDoxSUdla>

- Caitlin Johnstone 🕒 (@caitoz) 11. April 2019

Dies dient der doppelten Funktion, den durch ihre Verleumdung verursachten Schaden auszugleichen und Ihre Anhänger darauf hinzuweisen, dass sie kommen und bei der Bekämpfung der Disinfo helfen sollen.

G - Weisen Sie bei jeder Gelegenheit darauf hin, dass sie eine Verleumdung vorantreiben.

Verpassen Sie nie eine Gelegenheit, alle Zeugen des Austauschs darauf hinzuweisen, dass die andere Partei eine Verleumdung vorantreibt, die von den Massenmedien verkündet wird, um die Zustimmung zur Inhaftierung eines Journalisten, der US-Kriegsverbrechen aufgedeckt hat, herzustellen. Halten Sie das Gespräch für alle im Kontext: Hier geht es nicht nur um zwei Personen, die eine Meinungsverschiedenheit haben, sondern um eine Person, die Desinformationen verbreitet, die die Tagesordnungen der mächtigsten Personen der Welt erleichtern (einschließlich der Trump-Administration, auf die Sie immer wieder hinweisen sollten, wenn Sie wissen, dass sie Trump hassen), und die andere Person, die versucht, den Fluss der Desinformation zu stoppen. Jedes Mal, wenn Sie eine Lücke in einem ihrer Argumente aufdecken, fügen Sie die Tatsache hinzu, dass es sich um eine unehrliche Verleumdung handelt, die den Mächtigen zugute kommen soll, und dass sie dazu beitragen, sie voranzubringen.

H - Machen Sie es über Assanges Verhaftung und Auslieferung.

Einer der wenigen Vorteile für Assange, der in der britischen Version von Guantanamo Bay hinter Gittern sitzt, anstatt sich in der ecuadorianischen Botschaft zu verstecken, ist, dass die Argumente jetzt viel klarer und ehrlicher sind. Sie können nicht länger behaupten, dass Assange nur ein Feigling ist, der sich vor der Justiz versteckt, der "gehen kann, wann immer er will", und sich nur als ein zufälliger Beobachter präsentieren kann, der zufällig seine Meinung teilen will, dass der WikiLeaks-Gründer ein faschistischer russischer Spionagevergewaltiger ist, der schlecht riecht und seine Katze misshandelt, weil Sie immer in eine Diskussion eintreten werden, in der es darum geht, dass Assange im Gefängnis sitzt und auf seine Auslieferung an die Vereinigten Staaten wartet. Sie werden also immer notwendigerweise entweder die Auslieferung unterstützen oder von der Diskussion darüber ablenken.

Machen Sie das also allen Zuschauern klar. Machen Sie es ihnen klar. Entweder unterstützen sie die Inhaftierung und Auslieferung von Assange wegen seiner Rolle bei den Manning-Lecks, oder sie unterbrechen Erwachsene, die versuchen, ein Gespräch unter Erwachsenen darüber zu führen. Wenn sie Assanges Verhaftung und Auslieferung an die Vereinigten Staaten unterstützen, dann klärt das Ihre Argumentationslinie und lässt sie wie die Kriecher des Stiefel leckenden Imperiums aussehen, die sie sind. Behalten Sie die Tatsache, dass sie die Auslieferung und Inhaftierung eines Journalisten wegen der Veröffentlichung von Fakten unterstützen, im Vordergrund des Gesprächs und machen Sie sie sich weiterhin zu eigen.

I - Machen Sie sich mit gängigen logischen Trugschlüssen vertraut.

Es ist faszinierend, wie oft Menschen zu trügerischen Debattentaktiken greifen, wenn sie über Assange streiten. Eines der interessantesten Dinge für mich ist im Moment, wie sich die unbewussten Verhaltensweisen unserer Zivilisation in der Unbewusstheit der Personen widerspiegeln, die diese Verhaltensweisen unterstützen. Diejenigen, die Assanges Verfolgung unterstützen, sind im Allgemeinen einer intellektuell ehrlichen Beziehung zu ihrer eigenen Position und zu den Argumenten gegen ihre Position, auf die sie stoßen, sehr abgeneigt.

Machen Sie sich also mit grundlegenden trügerischen Debattestaktiken wie Strohmann-Argumenten (die behaupten, dass Sie eine Position haben, die sich von der tatsächlich vertretenen unterscheidet, und dann diese falsche Position angreifen, die sie erfunden haben, z.B. "Sie verteidigen Assange, weil Sie ihn verehren und denken, er sei perfekt"), ad hominem (persönliche Angriffe statt eines Arguments verwenden, e.z.B. "Assange stinkt und schmiert Kacke an die Botschaftswände"), und appelliert an Emotionen (indem er emotional aufgeladene Aussagen als Ersatz für Fakten und Vernunft verwendet, z.B. "Sie verteidigen Assange, weil Sie ein Vergewaltigungs-Apologet sind"). Damit erhalten Sie einen konzeptuellen Rahmen für Situationen, in denen es sich anfühlt, dass die Person, mit der Sie sich streiten, eckig und unaufrichtig ist, Sie aber nicht wirklich sagen können, wie.

J - Verlassen Sie sich so viel wie möglich auf Fakten und so wenig wie möglich auf Meinungen.

Lassen Sie sich nicht in einen emotionalen Austausch über Meinungen hineinziehen. Es geht hier um Fakten, und wie Sie im weiteren Verlauf dieses Artikels sehen werden, sind die Fakten auf Ihrer Seite. Vergewissern Sie sich, dass Sie mit ihnen vertraut sind.

Und nun zu den Verleumdungen:

Verleumdung 1: "Er ist kein Journalist."

Ja, das ist er. Relevante Informationen zu veröffentlichen, damit die Öffentlichkeit sich über das Geschehen in ihrer Welt informieren kann, ist das, was Journalismus ausmacht. Deshalb wurde Assange neulich mit dem GUE/NGL-Preis für "Journalisten, Informanten und Verteidiger des Rechts auf Information" ausgezeichnet, das WikiLeaks-Team hat viele prestigeträchtige Auszeichnungen für

den Journalismus erhalten und Assange ist Mitglied der australischen Mediengewerkschaft. Erst als die Leute anfangen, ernsthaft über die sehr reale Bedrohung der Pressefreiheit durch seine Verhaftung zu sprechen, wurde es modern, mit dem Meckern "Assange ist kein Journalist" herumzugehen.

Der Herausgeber von WikiLeaks, Julian Assange, wurde mit dem GUE/NGL-Preis 2019 für Journalisten, Informanten und Verteidiger des Rechts auf Information ausgezeichnet.

Der von Europaparlamentariern gestiftete Preis wurde zu Ehren der ermordeten maltesischen Journalistin Daphne Galizia ins Leben gerufen. pic.twitter.com/5DaMWcMFM9

- WikiLeaks (@wikileaks) 16. April 2019

Das Argument, wenn man es so nennen kann, ist, dass, da Assange keinen konventionellen Journalismus betreibt, seine Scheinverfolgung für seine Rolle bei den Manning-Lecks auf keinen Fall eine Bedrohung für andere Journalisten auf der ganzen Welt darstellen könnte, die möglicherweise durchgesickerte Dokumente veröffentlichen wollen, die das Fehlverhalten der US-Regierung aufdecken. Dieses Argument ist eine Reprise einer Aussage von Trumps damaligem CIA-Direktor Mike Pompeo, der verkündete, dass WikiLeaks überhaupt kein journalistisches Ventil sei, sondern ein "feindlicher nichtstaatlicher Geheimdienst", eine Bezeichnung, die er aus dem Nichts erfunden hat, so wie die Trump-Regierung Juan Guaido zum Präsidenten von Venezuela, die Golanhöhen zu einem Teil Israels und das iranische Militär zu einer Terrororganisation erklärt hat. Pompeo argumentierte, da WikiLeaks nun diese von ihm erfundene Bezeichnung sei, genieße sie keinen Schutz der freien Presse und solle daher abgeschafft werden.

Sie käuen also bereits Propaganda-Erzählungen direkt aus den Lippen der Trump-Administration, aber noch wichtiger ist, dass ihre Argumentation Unsinn ist. Wie ich in dem hier verlinkten Aufsatz diskutiere, wird sich die US-Regierung, sobald der Assange-Präzedenzfall von der US-Regierung geschaffen wurde, nicht auf Ihre persönliche Definition dessen, was Journalismus ist, verlassen; sie wird ihre eigene, auf ihren eigenen Interessen basierende Definition verwenden. Wenn sie das nächste Mal jemanden für etwas Ähnliches wie Assange anklagen wollen, werden sie es einfach tun, unabhängig davon, ob Sie glauben, dass die nächste Person ein Journalist gewesen ist oder nicht. Es ist, als ob diese Leute sich vorstellen, dass die US-Regierung vor ihrer Tür auftaucht und sagt: "Ja, hallo, wir wollten diesen Journalisten aufgrund des Präzedenzfalls, den wir mit der Anklage gegen Julian Assange geschaffen haben, einsperren, aber vorher wollten wir herausfinden, was Sie davon halten, ob er ein Journalist ist oder nicht.

Reine Arroganz und Kurzsichtigkeit.

Verleumdung 2: "Er ist ein Vergewaltiger."

Die Rückmeldungen, die ich beim Zusammenstellen dieses Artikels erhalten habe, zeigen, dass dies die Situation ist, mit der die Assange-Verteidiger am meisten zu kämpfen haben, und das ist verständlich: Es ist eine komplexe Situation, an der mehrere Regierungen, eine fremde Sprache, ein fremdes Rechtssystem, viel juristischer Jargon, viele verschiedene Menschen, einige emotional auslösende Themen und eine große Menge an Informationen beteiligt sind. Auf diese Komplexitätsebenen verlassen sich die Verleumder, wenn sie diese Verleumdung in Umlauf bringen; die meisten Menschen verstehen die Dynamik nicht, so dass es nicht offensichtlich ist, dass sie Disinfo aufnehmen.

Aber nur weil die Art der Behauptung komplex ist, heißt das nicht, dass das Argument auch komplex ist.

Ich weiß, das Fernsehen hat Ihnen gesagt, dass Sie so tun sollen, als sei Assange wegen Vergewaltigung verurteilt worden, aber das macht es nicht wirklich zu einer gültigen Behauptung.

Wenn jemand ein bekanntes Ziel der CIA ist, ist ein Glaube ohne Beweise äußerst dumm. Besonders in einer Welt nach der Irak-Invasion.

- Caitlin Johnstone 🕒 (@caitoz) 14. April 2019

Das stärkste, einfachste und offensichtlichste Argument gegen die "Vergewaltiger"-Verleumdung ist, dass es sich um eine unbewiesene Behauptung handelt, die Assange immer bestritten hat, und man müsste verrückt sein, um einer völlig unbewiesenen Behauptung über ein bekanntes Ziel der US-Geheimdienste zu glauben. Es ist genauso dumm, wie unbewiesenen Behauptungen über Regierungen zu glauben, die auf einen Wechsel des US-Regimes abzielen, wie der Glaube, Saddam hätte Massenvernichtungswaffen. Tatsache ist, dass, wenn man sich gegen Amerikas undurchsichtige und nicht rechenschaftspflichtige Regierungsbehörden stellt, diese, um aus dem Schumer-Evangelium zu zitieren, "ab Sonntag sechs Möglichkeiten haben, sich an Ihnen zu rächen".

Ich weiß, dass uns allen gesagt wurde, dass wir allen Frauen, die sagen, dass sie vergewaltigt wurden, bedingungslos glauben müssen, und als allgemeine Praxis ist es eine gute Idee, die patriarchalische Gewohnheit unserer Gesellschaft, jeden, der sagt, dass er vergewaltigt wurde, zu entlassen, wegzureißen. Aber sobald Sie daraus eine harte, starre Regel machen, die keinen Raum für das Infragestellen der Agenda der Mächtigen haben darf, können Sie hundertprozentig sicher sein, dass die Mächtigen beginnen werden, diese Regel zu nutzen, um uns zu manipulieren.

Die Leute, die die "Vergewaltigungs"-Erzählung aggressiv propagieren und sagen: "Ihr müsst den Frauen glauben!", kümmern sich nicht um Vergewaltigungsopfer, genauso wenig wie sich alle Hillary-Anhänger, die nach dem Kongress 2016 sagen: "Bernie sagt, du musst dich benehmen! Anfang dieses Monats wurden mir meine Twitter-Privilegien entzogen, als ich mich auf einen böartigen Assange-Hasser stürzte, der sagte, ich würde lügen, dass ich selbst mehrere Vergewaltigungen überlebt hätte, während er weiterhin seinen "Glaube allen Frauen" Schwachsinn meckerte. Die politisch-mediale Klasse des westlichen Imperiums, die nie zögert, den gewaltsamen Sturz souveräner Regierungen und all den Tod, die Zerstörung, das Chaos, den Terrorismus, das Leiden und, ja, die Vergewaltigung, die notwendigerweise mit diesen Handlungen einhergeht, zu unterstützen, kümmert sich nicht um Vergewaltigungsopfer in Schweden.

Man könnte Tage damit verbringen, alle Artikel durchzukämmen, die über die Einzelheiten der schwedischen Voruntersuchung geschrieben wurden, aber lassen Sie mich versuchen, sie so kurz wie möglich zusammenzufassen:

Die Gesetze über Zustimmung und Vergewaltigung unterscheiden sich in Schweden erheblich von den meisten anderen Gesellschaften. Assange hatte im August 2010 in Schweden einvernehmlichen Sex mit zwei Frauen, "SW" und "AA". SW und "AA" waren miteinander bekannt und schrieben über ihre Begegnungen, und nachdem sie von einigen unangenehmen sexuellen Erfahrungen erfahren hatten, die sie laut SW mit Assange gehabt haben soll, überzeugten die AA SW, gemeinsam zur Polizei zu gehen, um Assange zu zwingen, einen AIDS-Test zu machen. AA brachte sie zu ihrem Freund und politischen Verbündeten, der ebenfalls Polizist war. SW sagte, dass eines der Male, als Assange mit ihr Sex hatte, geschah, während sie "halb schlief" (rechtlich und buchstäblich ganz anders als im Schlaf) und ohne Kondom, und AA sagte, dass Assange sein Kondom absichtlich beschädigt hatte, bevor sie es benutzte. SW flippte aus, als sie erfuhr, dass die Polizei Assange wegen des Vorfalls im Halbschlaf wegen Vergewaltigung anklagen wollte, und weigerte sich, rechtliche Dokumente zu unterzeichnen, die besagen, dass er sie vergewaltigt hatte. Sie schickte einen Text, dass sie "keine Anklage gegen JA erheben wollte, aber die Polizei ihn in den Griff bekommen wollte", und sagte, sie sei "von der Polizei und anderen Personen in ihrer Umgebung unter Druck gesetzt worden". AA hat sich dem Prozess angeschlossen.

Um ein grundlegendes Verständnis der Ereignisse bis 2012 zu erhalten, empfehle ich dringend, sich zehn Minuten Zeit zu nehmen, um dieses animierte Video anzusehen:

Mehr Informationen:

Dies alles geschah nur Monate, nachdem Assange die US-Kriegsmaschinerie mit der Veröffentlichung des Videos über den Kollateralermord in Wut versetzt hatte, und es war bereits bekannt, dass er von den US-Bundesbehörden gejagt wurde.

Es ist offensichtlich, dass hinter den Kulissen der gesamten Tortur einige extreme Regierungsmanipulationen stattfanden. Mehr dazu in den folgenden Abschnitten.

Das Kondom, das AA als Beweis dafür vorlegte, dass Assange ein beschädigtes Kondom benutzt hatte, enthielt weder ihre noch Assanges DNA.

Assange hat konsequent alle Anschuldigungen zurückgewiesen.

Keiner der beiden Ankläger hat eine Vergewaltigung behauptet. Die Anschuldigung der AA war keine Vergewaltigungsanklage, und SW weigerte sich wiederholt, eine Vergewaltigungsanklage zu unterzeichnen.

AA hat einmal einen Artikel darüber verfasst, wie man sich an Männern rächen kann, die einen "abservieren".

Schweden hat strenge Gesetze zum Schutz der Vertraulichkeit der Angeklagten während der Voruntersuchungen zu angeblichen Sexualdelikten, aber einige bequeme Lecks umgingen dieses Gesetz und erlaubten es Assange, seitdem als Vergewaltiger angeschmiert zu werden. Assange erfuhr von den Schlagzeilen der lokalen Boulevardzeitung Expressen, in der AA zufällig interniert war.

Nachdem ein Haftbefehl erlassen worden war, zog eine leitende Staatsanwältin namens Eva Finne den Befehl zurück und ließ die Angelegenheit am 25. August vollständig fallen, indem sie sagte, die Beweise hätten "überhaupt kein Verbrechen offenbart".

Aus heiterem Himmel wurde es am 29. wieder aufgenommen, diesmal von einer anderen Staatsanwältin namens Marianne Ny.

Am 30. ging Assange freiwillig zur Polizei, um eine Erklärung abzugeben. In der Erklärung sagte er dem Beamten, dass er befürchte, dass sie im Expressen landen würde. Woher weiß ich das? Die vollständige Erklärung wurde dem Expressen zugespült.

Assange blieb fünf Wochen lang in Schweden und wartete auf ein Verhör, dann ging er nach Großbritannien, nachdem ihm ein Staatsanwalt gesagt hatte, dass er nicht zum Verhör gesucht wird.

Nach seiner Abreise gab InterPol bizarrerweise eine Rote Notiz für Assange heraus, die normalerweise Terroristen und gefährlichen Kriminellen vorbehalten ist, nicht den mutmaßlichen Erstvergewaltigern. Diese überaus unverhältnismäßige Reaktion hat sofort die rote Flagge bei Assanges Rechtsteam geschwenkt, dass es nicht nur um Vergewaltigungsvorwürfe ging, und sie beschlossen, seine Auslieferung nach Schweden zu bekämpfen, da sie befürchteten, dass er an die Vereinigten Staaten ausgeliefert werden könnte, ein Land, das WikiLeaks kürzlich mit äußerst schädlichen Lecks über Kriegsverbrechen in Verlegenheit gebracht hatte.

Im Dezember 2010 begab sich Assange nach vorheriger Verabredung zu einer britischen Polizeiwache und wurde verhaftet. Er verbrachte zehn Tage in Einzelhaft und wurde gegen Kautionsfreigabe freigelassen, dann verbrachte er 550 Tage unter Hausarrest mit einem elektronischen Fußkettchen.

Wir wissen jetzt, dass bereits zu diesem Zeitpunkt in Ost-Virginia eine Grand Jury eingesetzt wurde, die versuchen sollte, ein Verbrechen zu finden, für das er gehängt oder zumindest bis zum Ende seines Lebens eingesperrt werden sollte. Die Anwälte von Assange waren sich dessen bewusst.

Der Oberste Gerichtshof Großbritanniens entschied, dass Assange an Schweden ausgeliefert werden sollte, die Schweden weigerten sich, irgendwelche Zusicherungen zu geben, dass er nicht an die USA ausgeliefert werden würde, und die USA weigerten sich, irgendwelche Zusicherungen zu geben, dass sie nicht seine Auslieferung und Strafverfolgung anstreben würden. Hätte eines der beiden Länder eine solche Zusicherung auf Drängen von Amnesty International gegeben, wäre Assange nach Schweden gereist, und die Tortur wäre gelöst worden.

Dies wurde nie gelöst, weil es hier nie um Vergewaltigung oder Gerechtigkeit ging. Es ging darum, Assange für seine Veröffentlichungen an die Vereinigten Staaten auszuliefern.

Als sich das Zeitfenster bis zur Auslieferung an Schweden schloss, beantragte und gewann Assange 2012 in der ecuadorianischen Botschaft Asyl als Journalist, der eine unfaire Verfolgung riskierte.

Vor einigen Tagen erfuhren wir, dass das FBI in einer eidesstattlichen Erklärung, die Assanges Verhaftung in der Botschaft unterstützt, behauptet, dass "Assange im Juni 2012, anstatt den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte anzurufen, in die Botschaft geflohen ist". Aber laut Assange hatte Marianne Ny tatsächlich daran gearbeitet, sein Zeitfenster für die Beantragung einer Berufung beim Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte aufzuheben, indem sie die Frist von 14 Tagen auf Null Tage verkürzte und ihm damit die Tür vor der Nase zuschlug.

Im Jahr 2013 versuchte Schweden, das Auslieferungsverfahren einzustellen, wurde aber von den britischen Staatsanwälten davon abgehalten, eine Tatsache, die wir erst 2018 erfahren würden.

Im Jahr 2017 erfuhren wir, dass die britische Staatsanwaltschaft die Schweden davon abgehalten hatte, Assange 2010 oder 2011 in London zu verhören, was die gesamte Pattsituation in der Botschaft von vornherein hätte verhindern können, und dass die CPS entscheidende E-Mails im Zusammenhang mit Assange vernichtet hatte.

Wir erfuhren auch, dass Marianne Ny eine E-Mail, die sie vom FBI erhalten hatte, mit der Behauptung gelöscht hatte, sie könne nicht wiederhergestellt werden.

Im Mai 2017 schloss Marianne Ny ihre Ermittlungen ab, seltsamerweise genau an dem Tag, an dem sie vor dem Stockholmer Gericht erscheinen sollte, um sich Fragen zu stellen, warum sie Assanges Verteidiger und andere Unregelmäßigkeiten während seiner Befragung in der Botschaft im vergangenen November ausgeschlossen hatte, und hob den Auslieferungshaftbefehl auf.

Assange wurde nie angeklagt, obwohl sie vor Abschluss der Ermittlungen von schwedischen Staatsanwälten in der Botschaft gründlich befragt wurde.

Einige Verleumder behaupten, dass dies auf eine Formsache im schwedischen Recht zurückzuführen ist, die es der Regierung unmöglich machte, ihn in Abwesenheit anzuklagen, aber Schweden kann und hat bereits Menschen in Abwesenheit angeklagt. Bei Assange taten sie dies nicht, sondern bestanden lieber darauf, dass er stattdessen aus irgendeinem seltsamen Grund ohne jegliche Zusicherungen gegen eine Weiterlieferung an die USA nach Schweden kommt.

Kurz nach der Verhaftung von Assange in der Botschaft berichtete Charles Glass von The Intercept, dass "Quellen des schwedischen Geheimdienstes mir damals sagten, dass sie glaubten, die USA hätten Schweden ermutigt, den Fall weiterzuverfolgen".

Es lässt sich nicht leugnen, dass Regierungen auf der ganzen Welt eine umfangreiche und gut dokumentierte Geschichte der Nutzung von Sex zur Förderung strategischer Agenden auf verschiedene Weise haben, und es gibt keinen triftigen Grund, dies auf irgendeiner Ebene als Möglichkeit auszuschließen.

Manchmal werden Verleumder versuchen, fälschlicherweise zu behaupten, dass Assange oder seine Anwälte zugegeben haben, dass Assange Vergewaltigung begangen hat oder während des Gerichtsverfahrens an seine Grenzen gestoßen ist, und dabei Berichte der Massenmedien über eine Strategie zitieren, die von Assanges Anwaltsteam angewandt wurde, um zu argumentieren, dass das, was Assange vorgeworfen wurde, selbst dann keine Vergewaltigung darstellen würde, wenn es wahr wäre. Diese konventionelle juristische Strategie wurde als Mittel zur Vermeidung einer Auslieferung eingesetzt und stellte in keiner Weise ein Eingeständnis dar, dass die Ereignisse in der behaupteten Weise stattfanden, doch Medienberichte wie dieser verdrehten sie absichtlich, um so zu erscheinen. Weder Assange noch seine Anwälte haben jemals ein solches Eingeständnis gemacht.

Weitere Informationen zu den Einzelheiten der Vergewaltigungsanklage finden Sie in den folgenden Ressourcen:

Dieses 2012 4 Corners-Segment mit dem Titel "Sex, Lügen und Julian Assange"

Dieser Artikel des Beobachters aus dem Jahr 2016 mit dem Titel "Exklusive neue Dokumente lassen Zweifel an der Vergewaltigungsanklage von Julian Assange in Stockholm aufkommen".

Diese Zeitleiste von Peter Tatchell mit dem Titel "Assange: Schweden und Großbritannien behinderten die Untersuchung von Sexualverbrechen".

Dieser Artikel von John Pilger mit dem Titel "Getting Julian Assange: Die unerzählte Geschichte".

Dieser Artikel des Berichts über die Integrität der Justiz mit dem Titel "Assange Vergewaltigungsabwehr unterstreicht beschämende schwedische, US-amerikanische Taktiken".
Das oben erwähnte zehnmündige Youtube-Video.

Für einige feministische Essays über die wütende Heuchelei des gesamten patriarchalischen Imperiums, die sich plötzlich so, so tief um die Möglichkeit kümmert, dass ein Mann auf unangemessene Weise Sex initiiert haben könnte, schauen Sie nach:

Dieser Naomi-Wolf-Aufsatz mit dem Titel "J'accuse: Schweden, Großbritannien und Interpol beleidigen Vergewaltigungsopfer weltweit"

Dieser Guardian-Artikel von Women Against Rape mit dem Titel "Wir sind Frauen gegen Vergewaltigung, aber wir wollen nicht, dass Julian Assange ausgeliefert wird - Jahrzehntlang haben wir uns dafür eingesetzt, dass Vergewaltiger gefasst, angeklagt und verurteilt werden. Aber die Verfolgung von Assange ist politisch"

Ich sehe viele wohlmeinende Assange-Verteidiger, die einige sehr schwache und wenig hilfreiche Argumente gegen diese Verleumdung anführen, z.B. dass ungeschützter Sex ohne die Erlaubnis der Frau nicht als sexueller Übergriff zu qualifizieren sei oder dass sie sich im Falle eines Übergriffs der AA danach zwangsläufig anders verhalten hätte. Eine solche Argumentationslinie wird für Leute wie mich, die glauben, dass die Vergewaltigungskultur eine allgegenwärtige gesellschaftliche Krankheit ist, die weit über das konventionelle Verständnis von Vergewaltigung als Fremde in einer dunklen Gasse, die die Frau oder Tochter eines Mannes mit dem Messer gewaltsam durchbohrt, hinausgeht, sehr schauerhaft aussehen. Versuchen Sie nicht, das zu rechtfertigen, was Assange vorgeworfen wird, sondern weisen Sie nur darauf hin, dass es keine wirklichen Beweise für seine Schuld gibt und dass sehr mächtige Leute hinter den Kulissen dieser Erzählung eindeutig einige Fäden gezogen haben.

Schließlich bleibt die Tatsache bestehen, dass, selbst wenn Assange irgendwie der Vergewaltigung schuldig gesprochen werden sollte, das Argument "er ist ein Vergewaltiger" kein legitimer Grund ist, eine Auslieferung und Strafverfolgung durch die USA zu unterstützen, die einen Präzedenzfall schaffen würde, der überall eine Bedrohung für die Pressefreiheit darstellt. "Er ist ein Vergewaltiger" und "Es ist in Ordnung, dass das westliche Rechtssystem ihn wegen seiner verlegerischen Aktivitäten in den Eastern District of Virginia schleust" sind zwei völlig verschiedene Gedanken, die überhaupt nichts miteinander zu tun haben, so dass jeder, der versucht, die beiden in irgendeiner Weise in Verbindung zu bringen, ein schlechtes Argument vorgebracht hat und sich schlecht fühlen sollte.

Verleumdung 3: "Er versteckte sich vor Vergewaltigungsvorwürfen in der Botschaft".

Nein, er versteckte sich vor der US-Auslieferung. Und seine Verhaftung in diesem Monat aufgrund eines US-Auslieferungsbefehls bewies, dass er damit Recht hatte.

Leute, die behaupten, Assange habe sich "vor Vergewaltigungsanklagen versteckt", machen zwangsläufig zwei offensichtlich absurde Behauptungen: erstens, dass Assange keinen Grund hatte, eine Auslieferung durch die USA zu befürchten, und zweitens, dass Ecuador über seine offiziellen Gründe für die Gewährung von Asyl gelogen hat - dass die Regierung von Correa in Wirklichkeit nur die Aufgabe hatte, Menschen aus irgendeinem seltsamen Grund vor Vergewaltigungsanklagen zu schützen.

Die ecuadorianische Regierung ihrerseits war in ihrer offiziellen Erklärung über die Gründe, warum sie Assange Asyl gewährte, kristallklar und sagte, dass "es ernsthafte Hinweise auf Vergeltungsmaßnahmen des Landes oder der Länder gibt, die die von Herrn Assange offengelegten Informationen vorgelegt haben, Vergeltungsmaßnahmen, die seine Sicherheit, seine Integrität und sogar sein Leben gefährden können", und dass "die gerichtlichen Beweise eindeutig zeigen, dass Herr Assange, wenn er an die Vereinigten Staaten ausgeliefert wird, nicht mehr in der Lage ist, seine

Sicherheit, seine Integrität und sogar sein Leben zu riskieren". Assange keinen fairen Prozess hätte, er von einem Sonder- oder Militärgericht verurteilt werden könnte, und es ist nicht unwahrscheinlich, dass er eine grausame und erniedrigende Behandlung erfährt und zu einer lebenslangen Haftstrafe oder der Todesstrafe verurteilt würde, was seine Menschenrechte nicht respektieren würde.

Viele der einfachen Assange-Hasser, denen man in Online-Foren begegnet, haben einfach keine Ahnung, was politisches Asyl ist und wie es funktioniert, weil sie ihre Informationen aus denselben Massenmedien erhalten, die siebzig Prozent der Amerikaner dazu veranlassten, sechs Monate nach der Irak-Invasion immer noch zu glauben, dass Saddam hinter 9/11 stand. Entweder glauben sie, dass (A) Assange ein seltsames Schlupfloch gefunden hat, das es ihm ermöglichte, sich vor allen kriminellen Anschuldigungen zu verstecken, indem er sich einfach in einer Botschaft aufhielt, ohne jegliche Erlaubnis der Regierung dieser Botschaft, oder dass (B) die ecuadorianische Regierung jedem, der des sexuellen Übergriffs beschuldigt wird, willenslos politisches Asyl gewährt. Diese Überzeugungen können nur durch die strikte Entschlossenheit aufrechterhalten werden, nicht allzu sehr darüber nachzudenken.

Assange versteckte sich nicht vor der Gerechtigkeit, sondern vor der Ungerechtigkeit. Seine einzige Sorge war immer nur, eine Auslieferung und einen ungerechten Prozess zu vermeiden, weshalb er anbot, sich nach Schweden zu begeben, um dort befragt zu werden, wenn man ihm nur versichern würde, dass er nicht an die USA ausgeliefert würde. Schweden lehnte ab. Amerika lehnte ab. Warum sollten sie das tun? Wenn Schweden wirklich nur daran interessiert wäre, eine Vergewaltigungsuntersuchung zu lösen, warum würden sie dann nicht versichern, dass sie ihn nicht an die Vereinigten Staaten ausliefern würden, um dies zu erreichen?

Die Tatsache, dass Assange durchaus bereit war, nach Schweden zu reisen und die Untersuchung zu Ende zu führen, ist für die Verleumdung "er versteckt sich vor Vergewaltigungsanklagen" völlig verheerend und lässt auch ernsthafte Zweifel an der Verleumdung "er ist ein Vergewaltiger" aufkommen.

Die US-Regierung hat Chelsea Manning gefoltert. Trumps derzeitige CIA-Direktorin wurde wegen ihrer Vorliebe für Folterungen auf schwarzen CIA-Seiten "Bloody Gina" genannt. Er hatte allen Grund, eine Todesangst vor der Auslieferung zu haben und dies auch zu bleiben. Die richtige Antwort auf die Behauptung, Assange hätte alles tun sollen, was seine Auslieferung hätte ermöglichen können, lautet: "Wie gut denkst du, dass du unter der Folter zurechtkommen würdest, du harter Kerl?"

Verleumdung 4: "Er ist ein russischer Agent."

Nicht einmal die US-Regierung behauptet, dass WikiLeaks bei der Veröffentlichung von E-Mails der Demokratischen Partei im Jahr 2016 wissentlich mit dem Kreml koordiniert wurde; der Robert Mueller Special Counsel behauptete lediglich, dass Guccifer 2.0 die Quelle dieser E-Mails war und dass Guccifer 2.0 eine Person war, die heimlich von russischen Verschwörern betrieben wurde. Die Erzählung, dass Assange für die russische Regierung arbeitete oder wissentlich mit ihr konspirierte, ist eine Halluzination der verrückten Russland-Hysterie, die alle Ecken des politischen Mainstream-Diskurses infiziert hat. Es gibt keinerlei Beweise dafür, und jeder, der diese Behauptung aufstellt, sollte korrigiert und abgewiesen werden.

Aber so viel müssen wir nicht einmal einräumen. Bis heute wurden uns genau null harte Beweise für die Erzählung der US-Regierung über russische Hacker vorgelegt, und in einer Welt nach der Irak-Invasion gibt es keinen guten Grund, dies zu akzeptieren. Wir haben Behauptungen von undurchsichtigen Regierungsbehörden und ihren verbündeten Firmen innerhalb des zentralisierten US-Machtbündnisses gesehen, aber Behauptungen sind keine Beweise. Wir haben Anklagen von Mueller gesehen, aber Anklagen sind Behauptungen, und Behauptungen sind keine Beweise. Wir haben Behauptungen im Mueller-Bericht gesehen, aber die Zeitachse ist von Verschwörungslöchern

durchzogen, und selbst wenn das nicht der Fall wäre, sind Behauptungen im Mueller-Bericht keine Beweise. Das bedeutet nicht, dass Russland niemals Hacker einsetzen würde, um sich in das weltpolitische Geschehen einzumischen, oder dass Wladimir Putin eine Art tugendhafte Pfadfinderin ist, es bedeutet nur, dass in einer Welt nach der Irak-Invasion nur herdenbewusstes menschliches Vieh den unbegründeten Behauptungen undurchsichtiger und nicht rechenschaftspflichtiger Regierungsstellen gegenüber Regierungen, die diesen Stellen feindlich gegenüberstehen, Glauben schenkt.

Wenn die Öffentlichkeit die Beweise nicht sehen kann, dann gibt es für die Öffentlichkeit keine Beweise. Unsichtbare Beweise sind keine Beweise, egal wie viele Regierungsbeamte uns versichern, dass sie existieren.

Der einzige Grund, warum die Mehrheit der Ansicht ist, dass Russland bekanntermaßen in die amerikanischen Wahlen von 2016 eingegriffen hat, ist, dass die Nachrichtensender seit Jahren immer wieder auf diese Erzählung als eine etablierte und erwiesene Tatsache verweisen, immer und immer wieder, Tag für Tag. Die Menschen nehmen diese Wiederholung als Ersatz für Beweise aufgrund einer Panne in der menschlichen Psychologie, die als illusorischer Wahrheitseffekt bekannt ist, ein Phänomen, das unser Gehirn dazu veranlasst, Dinge, die wir zuvor gehört haben, als bekannte Wahrheiten zu interpretieren. Aber wiederholte Behauptungen sind nicht dasselbe wie bekannte Wahrheiten.

Julian Assange hat seinerseits unmissverständlich erklärt, dass er sicher weiß, dass die russische Regierung nicht die Quelle für die E-Mails von WikiLeaks war, und sagte im Januar 2017 gegenüber Fox News, dass "unsere Quelle nicht die russische Regierung oder irgendeine Staatspartei ist". Sie mögen seiner Behauptung so skeptisch oder vertrauensvoll gegenüber stehen, wie Sie wollen, aber Tatsache ist, dass keine Beweise jemals öffentlich gemacht wurden, die ihm widersprechen. Jede Behauptung, dass er lügt, ist daher unbegründet.

Dies ist das beste Argument, das es gibt. Viele Leute bringen gerne die Tatsache zur Sprache, dass es viele Experten gibt, die die russische Hackergeschichte bestreiten und sagen, dass es Beweise dafür gibt, dass der DNC-Download über ein lokales Daumenlaufwerk und nicht über eine entfernte Exfiltration erfolgte, aber meiner Meinung nach ist das im Allgemeinen eine schlechte Argumentation, wenn man die Geschichte über die Quelle von WikiLeaks bestreitet. Es ist eine schlechte Taktik, weil sie die Beweislast auf Sie abwälzt, sich selbst zum Kläger macht und Sie dann zwingt, komplizierte Behauptungen über Datenübertragungsraten und so weiter zu verteidigen, die die meisten Leute, die die Argumentation betrachten, nicht verstehen werden, selbst wenn Sie sie verstehen. Es gibt keinen Grund, sich so selbst zu besitzen und sich in die Lage zu versetzen, Verteidigung zu spielen, wenn Sie einfach mit jedem in die Offensive gehen können, der behauptet, zu wissen, dass Russland die Quelle von WikiLeaks war, und einfach sagen können: "Beweisen Sie Ihre Behauptung", und dann Löcher in ihre Argumente stoßen.

Es gibt keine Beweise dafür, dass Assange der russischen Regierung jemals, wissentlich oder unwissentlich, Hilfe geleistet hat. Tatsächlich hat WikiLeaks Hunderttausende von Dokumenten veröffentlicht, die Russland betreffen, hat sich kritisch über die russische Regierung geäußert und regimekritische russische Aktivisten verteidigt und 2017 eine ganze Fundgrube mit dem Namen "Spy Files Russia" veröffentlicht, in der russische Überwachungspraktiken aufgedeckt wurden.

Natürlich ist der einzige Grund, warum diese Verleumdung in letzter Zeit auftaucht, der, dass man glauben möchte, dass die kürzliche Verhaftung von Julian Assange etwas mit den WikiLeaks-E-Mail-Publikationen von 2016 zu tun hat. Es sind nicht nur die Propagandisten, die diese falsche Behauptung überall im Internet aufstellen, sondern auch die Führer der Demokratischen Partei wie der Minderheitenführer des Senats, Chuck Schumer, und die Präsidentin des Center for American Progress, Neera Tanden. Wie wir alle inzwischen wissen sollten, hatte Assanges völlig unrechtmäßige

Verhaftung in Wirklichkeit überhaupt nichts mit 2016 oder Russland zu tun, sondern mit den Lecks von 2010, durch die Manning die US-Kriegsverbrechen aufdeckte. Jeder, der etwas anderes behauptet, informiert Sie lediglich darüber, dass er von russischen Verschwörungstheorien einer Gehirnwäsche unterzogen wird und kein Interesse daran hat, diesen Charakterfehler zu ändern.

Der Verleumder mag behaupten: "Nun, er steht auf der Linie des Kremls! Wenn Sie sie bitten zu erklären, was das bedeutet, werden sie Ihnen sagen, dass es bedeutet, dass WikiLeaks sich gegen westliche interventionistische und kriegspropagandistische Erzählungen wie Trumps Bombardierung Syriens oder ihre Kritik an der Erzählung des Establishments Russland, die versucht, WikiLeaks selbst zu belasten, ausspricht. Das ist nicht "Kreml-konform", das ist Anti-Interventionismus und die Abwehr von unbewiesenen Verleumdungen. Niemand, der ihr Video Collateral Murder von 2010 gesehen hat, wird bezweifeln, dass die Kritik an der US-Kriegsmaschinerie in die DNA von WikiLeaks eingebaut ist, und dass sie von zentraler Bedeutung für ihr Existenzbedürfnis ist.

In Wirklichkeit wird sich jeder, der sich dem westlichen Interventionismus entgegenstellt, als russischer Agent geteert sehen, wenn er ein ausreichend hohes Profil erreicht, und rechte Kriecher des Imperiums taten dies gerne, Jahre bevor die gehirngewaschenen Maddow-Muppets sich ihnen anschlossen. Wie viele souveräne Nationen lehnt Russland den westlichen Interventionismus aus seinen eigenen Gründen ab, so dass jeder, der sich seinen eigenen mentalen Verzerrungen hinreichend widmet, auf einen Kritiker des westlichen Imperialismus zeigen und sagen kann: "Seht her! Sie lehnen dieses Thema ab, und Russland tut das auch! Sie sind dasselbe!" In Wirklichkeit ist es sehr unwahrscheinlich, dass ein westlicher Gegner des westlichen Interventionismus eine besondere Loyalität gegenüber Russland hat, und er wendet sich gegen den westlichen Interventionismus nicht, um seine eigenen geostrategischen Ziele zu schützen, wie es Moskau tut, sondern weil der westliche Interventionismus durchweg böse, trügerisch und katastrophal ist.

Der Verleumder mag behaupten: "Nun, er hatte 2012 eine Sendung auf RT! Und? Welcher andere Sender würde ein Fernsehprogramm ausstrahlen, das von Julian Assange moderiert wird? Nennen Sie einen. Ich werde warten. Wenn Sie keinen nennen können, denken Sie an die Möglichkeit, dass Assanges Auftritte bei RT darauf zurückzuführen sind, dass die westlichen Massenmedien alle Antikriegsstimmen und alle Kritik am politischen Status quo völlig deplatziert haben, eine Tatsache, die sie jederzeit ändern und das gesamte Publikum von RT und all ihre Talente stehlen könnten. Die Tatsache, dass sie sich nicht dafür entscheiden, zeigt, dass sie sich keine Sorgen um die RT machen, sondern sich um Dissidenten wie Assange sorgen.

In Wirklichkeit wurde Assanges Show "The World Tomorrow" aus dem Jahr 2012 getrennt von RT produziert und von diesem Sender nur zur Ausstrahlung abgeholt, genau so wie Larry Kings Show von RT abgeholt und ausgestrahlt wurde. Niemand, der keine Alufolie-Muschi trägt, glaubt, dass Larry King ein russischer Agent ist, und in der Tat ist King unerbittlich und lautstark, dass er nicht für RT arbeitet und keine Anweisungen von RT annimmt.

Die einzigen Leute, die behaupten, dass Assange ein russischer Agent ist, sind diejenigen, die mit den Dingen unzufrieden sind, die WikiLeaks-Publikationen aufgedeckt haben, seien es nun US-Kriegsverbrechen oder die korrupten Manipulationen von Führern der Demokratischen Partei. Das ist eine völlig unbegründete Verleumdung und sollte als solche behandelt werden.

Verleumdung 5: "Er wird wegen Hackerverbrechen verfolgt, nicht wegen Journalismus".

Nein, er wird wegen Journalismus strafrechtlich verfolgt. Assange wird auf der Grundlage genau derselben Beweise verfolgt, zu denen die Obama-Regierung Zugang hatte, als sie gegen ihn ermittelte, um zu sehen, ob er für seine Rolle bei den Lecks in Manning strafrechtlich verfolgt werden kann, aber die Obama-Regierung entschied, dass es unmöglich sei, ihn auf der Grundlage dieser Beweise zu verfolgen, da dies die Pressefreiheit gefährden würde. Denn, wie Micah Lee und Glenn Greenwald von

The Intercept erklärten, sind die Dinge, die Assange vorgeworfen werden, Dinge, die Journalisten ständig tun: Sie versuchen, einer Quelle zu helfen, nicht entdeckt zu werden, ergreifen Maßnahmen, um ihre Kommunikation zu verbergen, und ermutigen Manning, mehr Material zu liefern. Das ist alles, was Assange vorgeworfen wird; in der Anklageschrift selbst wird kein "Hacking" behauptet.

Joe Emersberger von Fair.org stellt Folgendes fest:

Nun könnte Assange noch brutaler bestraft werden, wenn Großbritannien ihn an die USA ausliefert, wo er wegen "Verschwörung" angeklagt wird, um Manning zu helfen, ein Passwort zu knacken, das es ihr "ermöglicht hätte", ihre Spuren besser zu verwischen. Mit anderen Worten, die angebliche Hilfe beim Knacken des Passworts hat nicht funktioniert und ist nicht das, was dazu führte, dass die Informationen preisgegeben wurden. Es wurde auch nicht nachgewiesen, dass es Assange war, der die Hilfe angeboten hat, so Kevin Gosztola (Shadowproof, 4/11/19). Das Fehlen von Beweisen für die Anklagepunkte der Regierung könnte erklären, warum Manning wieder im Gefängnis sitzt.

Die Anklage geht sogar noch weiter und kriminalisiert die Verwendung einer elektronischen "Dropbox" und anderer Taktiken, die investigative Journalisten im Computerzeitalter routinemäßig anwenden, um mit einer vertraulichen Quelle "zum Zweck der öffentlichen Bekanntgabe" von Informationen zu arbeiten.

Das Einzige, was sich zwischen der Obama-Regierung und der Trump-Regierung geändert hat, ist eine erhöhte Bereitschaft, den Journalismus anzugreifen. Assange wird wegen Journalismus strafrechtlich verfolgt.

Darüber hinaus gibt es allen Grund zu der Annahme, dass diese neue Anklage, die die Trump-Regierung aus dem Nichts erhoben hat, nur ein Trick ist, um Assange auf US-Boden zu bringen, wo er mit weitaus schwerwiegenderen Anklagen, einschließlich Spionage, zerschlagen werden kann. Der Anwalt des Pentagon Papers, James Goodale, schreibt Folgendes:

Nach dem Auslieferungsabkommen zwischen den USA und Großbritannien kann man nicht aus dem Vereinigten Königreich ausgeliefert werden, wenn die Auslieferung für "politische Zwecke" erfolgt. Dies erklärt, warum die Anklageschrift keine Anschuldigungen enthält, wonach Assange mit den Russen konspiriert haben soll, um die Präsidentschaftswahlen 2016 zu beeinflussen. Es könnte auch erklären, warum sich die Anklage auf das Hacken von Regierungscomputern konzentriert und nicht auf das Durchsickern gestohlener Regierungsinformationen, da das Durchsickern als politische Zwecke bezeichnet werden könnte.

Wenn Assange, wie von vielen erwartet, durch Auslieferung in die Vereinigten Staaten kommt, kann die Regierung ihn dann für seine Teilnahme an dieser Wahl anklagen. Es ist nicht ausgeschlossen, dass die Regierung zusätzliche Anklagepunkte gegen Assange vorbringen wird.

Wenn das passiert, wird Assange nicht die fünf Jahre hinter Gittern für Computervergehen verbringen, die seine derzeitige Anklage zulässt, sondern Jahrzehnte.

"Ich glaube nicht, dass Julian fünf Jahre Gefängnis drohen, sondern wahrscheinlich 50 Jahre", sagte der CIA-Hinweisgeber John Kiriakou, der als erster in den USA verurteilt wurde, weil er unter Obamas hartem Vorgehen gegen Informanten geheime Informationen an einen Journalisten weitergegeben hat.

"Ich denke, dass es noch viele weitere Anklagepunkte für Julian zu berücksichtigen gibt", fügte Kiriakou hinzu. "Ich würde eine Ersatzanklage erwarten, die möglicherweise auch Spionageanklagen enthält.

Es gibt keinen legitimen Grund, darauf zu vertrauen, dass dies nicht geschehen wird, und es gibt viele Gründe, daran zu glauben, dass es geschehen wird. Alles für die Veröffentlichung wahrheitsgetreuer Dokumente über die Mächtigen. Assange wird wegen Journalismus strafrechtlich verfolgt.

Es ist hier auch erwähnenswert, dass die President Executive Order 13526, Abschnitt 1.7, ausdrücklich die Klassifizierung von Material verbietet, um Fehlverhalten der Regierung zu verbergen, was bedeutet, dass es völlig vernünftig ist, zu argumentieren, dass Manning nicht tatsächlich ein legitimes Gesetz gebrochen hat, und dass die sie verfolgenden Personen es getan haben.

"In keinem Fall dürfen Informationen klassifiziert werden, weiterhin als geheim gehalten werden oder nicht freigegeben werden, um dies zu tun: (1) Gesetzesverstöße, Ineffizienz oder Verwaltungsfehler zu verbergen; (2) zu verhindern, dass eine Person, Organisation oder Behörde in Verlegenheit gebracht wird", heißt es im Abschnitt, während Mannings Anwalt Folgendes argumentiert hat:

"Die von PFC Manning veröffentlichten Informationen waren zwar sicherlich umfangreicher als die meisten Lecks, enthielten jedoch keine streng geheimen oder in einzelne Bereiche unterteilten Informationen. In den durchgesickerten Informationen wurden auch keine aktuellen oder laufenden Militäreinsätze besprochen. Stattdessen befassten sich die Berichte über wichtige Aktivitäten (SIGACTs, Bewertungen von Guantanamo-Häftlingen, Video der Apache Aircrew, diplomatische Kabel und andere veröffentlichte Dokumente mit Ereignissen, die entweder öffentlich bekannt oder zum Zeitpunkt der Veröffentlichung sicherlich nicht mehr sensibel waren.

Es gab keinen legitimen Grund dafür, dass das, was Manning durchsickerte, als geheim eingestuft wurde; es wurde nur so aufbewahrt, um eine Blamage der US-Regierung zu vermeiden. Was illegal war. Um Assange zu zitieren: "Die überwältigende Mehrheit der Informationen ist zum Schutz der politischen Sicherheit, nicht der nationalen Sicherheit, klassifiziert."

Verleumdung 6: "Er sollte einfach nach Amerika gehen und sich der Musik stellen. Wenn er unschuldig ist, hat er nichts zu befürchten."

Dies ist das neue "Er kann die Botschaft verlassen, wann immer er will". Nur, dass dieser auch von Trump-Anhängern gemeckert wird.

Die einzige Möglichkeit, sich selbst wahrhaftig zu fühlen, dass Assange eine Chance auf einen fairen Prozess in Amerika hat, ist der Glaube, dass die USA eine gerechte Nation mit einem fairen Rechtssystem ist, besonders im östlichen Bezirk von Virginia, wenn es um die Fälle von Menschen geht, die belastende Informationen über die US-Kriegsmaschinerie preisgeben. Wer das glaubt, hat Schaumstoff für den Verstand.

"Kein Angeklagter der nationalen Sicherheit hat jemals einen Fall in der EDVA [Eastern District of Virginia] gewonnen", sagte Kiriakou gegenüber der RT bei Assanges Verhaftung. "In meinem Fall bat ich Richter Brinkema, 70 Dokumente, die ich zu meiner Verteidigung brauchte, freizugeben. Sie lehnte alle 70 Dokumente ab. Und so hatte ich buchstäblich keine Verteidigung für mich selbst und war gezwungen, ein Plädoyer zu halten."

"Er wird nicht, er kann keinen fairen Prozess bekommen", sagte Kiriakou bei einer Mahnwache von Unity4J, als Assange noch in der Botschaft war. "Das ist unmöglich, denn das Deck ist gestapelt. Und jeder weiß, was passieren wird, wenn er in den Eastern District von Virginia zurückkommt. Das ist der gleiche Rat, den ich Ed Snowden gab: Kommen Sie nicht nach Hause, denn hier gibt es keinen fairen Prozess. Julian hat keine Wahl, und das macht mir noch mehr Angst."

Assange wird in der Tat ausgeliefert, um im östlichen Bezirk von Virginia vor Gericht gestellt zu werden. Manning selbst hat laut ihrem Anwalt keinen fairen Prozess bekommen. Jeder, der glaubt, dass Assange bei ihrer Ankunft auf US-Boden so etwas wie Gerechtigkeit erwarten kann, hat seinen Kopf in etwas gesteckt. So funktioniert Macht nicht. Werden Sie erwachsen.

Verleumdung 7: "Nun, er ist auf Kautions gesprungen! Natürlich musste das Vereinigte Königreich ihn verhaften."

Noch nie in meinem Leben habe ich so viele Menschen gesehen, die so tief besorgt über die ordnungsgemäße Einhaltung der subtilen technischen Einzelheiten des Kautionsprotokolls waren wie damals, als Schweden die Vergewaltigungsuntersuchung eingestellt hat und nur ein Kautionsverstoß zwischen Assange und der Freiheit stand. Plötzlich hatte ich Loyalisten aus dem Establishment, die mir sagten, wie sehr, sehr wichtig es ist, dass Assange für sein schreckliches, schreckliches Verbrechen, politisches Asyl zu nehmen, die Antwort auf die Verfolgung durch die gewalttätigste Regierung der Welt und die leichte Unannehmlichkeit derer, die den Papierkram ausfüllen mussten, gibt.

Diese Verleumdung wird in diesem klaren Artikel von Simon Floth, der von der Defend Assange Campaign unterstützt wurde, gründlich widerlegt. Froth erklärt, dass nach britischem Recht eine Kautions nur dann gebrochen wird, wenn die Kautions "ohne vernünftigen Grund" nicht eingehalten wird, was das Menschenrecht auf Asyl sicher ist. Das Vereinigte Königreich war so tief besorgt über diese Kautionsformalität, dass es ganze neun Tage wartete, bevor es einen Haftbefehl erließ.

Nachdem die schwedische Regierung beschlossen hatte, die Ermittlungen wegen sexueller Übergriffe einzustellen, ohne Anklage zu erheben, versuchte Assanges Anwaltsteam im vergangenen Jahr, die Aufhebung des Haftbefehls zu erreichen. Die Richterin in diesem Fall, Emma Arbuthnot, ist zufällig mit dem ehemaligen Junior-Verteidigungsminister der Tory und Regierungsspeitsche James Arbuthnot verheiratet, der als Direktor der Security Intelligence Consultancy SC Strategy Ltd. mit einem ehemaligen Chef des MI6 tätig war. Lady Arbuthnot lehnte Assanges Antrag mit extremem Vitriol ab, trotz seines Arguments, dass das britische Recht Bestimmungen enthält, die es erlauben, die Zeit, die er bereits unter Hausarrest gedient hatte, auf weit mehr Zeit anzurechnen, als er für die Verletzung der Kautions verbüßt hätte. Die britische Regierung ließ die Polizei auf Kosten der Steuerzahler vor der Botschaft stationieren und befahl, Assange bei Sichtkontakt zu verhaften.

Dies war ebenso wie die amerikanische Regierung, die das Gesetz in einer Weise verändert hat, die es ihr erlaubt, ihn wegen Journalismus zu verfolgen, und die ecuadorianische Regierung, die ihre Asylgesetze in einer Weise verändert hat, die es ihr erlaubt hat, die Aufhebung von Assanges Asyl zu rechtfertigen, eine weitere Möglichkeit für eine Regierung, das Gesetz so zu verändern, dass sie Assanges Gefangennahme und Inhaftierung erleichtern konnte. Diese drei Regierungen haben alle gemeinsam das Gesetz so optimiert, dass es einzeln betrachtet nicht totalitär aussieht, aber zusammengenommen genau so aussieht wie die Inhaftierung eines Journalisten wegen der Veröffentlichung unbequemer Wahrheiten.

Verleumdung 8: "Er ist ein Narzist/Größenwahnsinniger/Idiot".

<https://twitter.com/NounRiot/status/1120690876244791296>

Assange hat wegen seines Einsatzes für die verlorene Kunst, den Journalismus zu nutzen, um Macht zu erlangen, viel schlimmere Härten durchgemacht, als die meisten Menschen jemals in ihrem Leben durchmachen müssen. Wenn das für Sie als Narzist/Größenwahnsinniger/Irreker so aussieht, dann ist es egal, was ich vermute.

Aber in Wirklichkeit ist die primäre Antwort auf diese Verleumdung eine einfache, na und? Was ist, wenn der Typ eine Persönlichkeit hat, die Ihnen nicht gefällt? Was zum Teufel hat das mit irgendwas zu tun? Was hat das mit der Tatsache zu tun, dass ein Journalist im Rahmen einer juristischen Agenda verfolgt wird, die einen Präzedenzfall zu schaffen droht, der für die Pressefreiheit in der ganzen Welt zerstörerisch ist?

So viele der häufigsten Assange-Schmierereien laufen auf einen einfachen Ad hominem-Trugschluss hinaus, bei dem die Person angegriffen wird, weil der Verleumder kein wirkliches Argument hat. Das Aufzeigen des Fehlens eines wirklichen Arguments ist eine wirksamere Waffe gegen diese Verleumdung, als der Versuch zu argumentieren, dass Assange eine nette Person oder was auch immer ist. Viele Leute sagen, dass Assange eine angenehme Persönlichkeit hat, aber das hat letztlich nichts mit irgendwas zu tun. Es ist nicht mehr Material für einen sinnvollen Diskurs als ein Streit über seine körperliche Erscheinung.

Verleumdung 9: "Er ist ein schreckliches, schreckliches Monster aus den Gründen X, Y und Z... aber ich glaube nicht, dass er ausgeliefert werden sollte."

Ich übersetze dies immer gedanklich in "Ich werde weiterhin dieselben Propaganda-Erzählungen vorantreiben, die die öffentliche Zustimmung zu Assanges gegenwärtiger misslicher Lage hergestellt haben... aber ich möchte nicht, dass die Leute meinen Namen auf dem Endergebnis sehen.

Selbst wenn Sie Assange als Mann und als öffentliche Persönlichkeit mit jeder Faser Ihres Wesens hassen, gibt es keinen legitimen Grund, sich zu einem Pro-Bono-Propagandisten für die CIA und das US-Außenministerium zu machen. Wenn Sie sich tatsächlich aufrichtig gegen seine Auslieferung wehren, dann sollten Sie mit den Erzählungen, die Sie über ihn in Umlauf bringen wollen, verantwortungsbewusst umgehen, denn Verleumdungen töten die öffentliche Unterstützung, und die öffentliche Forderung ist es, die seine Auslieferung verhindern kann. Wenn Sie nur so tun, als würden Sie sich wirklich gegen seine Auslieferung wehren, um die Glaubwürdigkeit Ihrer öffentlichen Wokness zu erhalten, und Sie wirklich nur ein paar weitere Verleumdungen einwerfen wollten, dann sind Sie ein Trottel.

Im richtigen Kontext betrachtet, sind wir Zeugen der Ermordung von Assange in Zeitlupe durch Erzählung/Gesetzgebung. Wenn Sie also Ihre Unterstützung in Verleumdungen ausdrücken, ist das so, als würden Sie helfen, ein paar Kugeln in die Waffe zu stecken, aber lautstark jeden wissen lassen, dass Sie hoffen, dass er die Platzpatrone erschießt.

Verleumdung 10: "Trump wird ihn retten und sie werden zusammenarbeiten, um den tiefen Staat zu beenden. Entspannen Sie sich und warten Sie ab."

Täuschen Sie sich nicht, dies ist eine Verleumdung, und sie ist genauso verderblich wie alle anderen. Die Leute, die diesen Quatsch verbreiten, schaden Assange ebenso sehr wie die Mainliner von MSNBC, die ihn offen hassen, auch wenn sie behaupten, ihn zu unterstützen. In einer Zeit, in der wir alle die Erde erschüttern und Freiheit für Assange fordern sollten, geht eine gewisse Sorte von Trump-Anhängern umher und sagt allen: "Entspannt euch, Trump hat einen Plan. Warten Sie ab."

Seit der Verhaftung von Assange wurde ich schon oft aufgefordert, mich zu beruhigen und "abzuwarten". Was "abwarten und sehen" wirklich bedeutet, ist "nichts tun". Tun Sie nichts. Vertrauen Sie darauf, dass dieselbe Trump-Administration, die im Dezember 2017 einen Haftbefehl gegen Assange erlassen hat, dessen CIA-Direktor WikiLeaks als "feindseligen nichtstaatlichen Geheimdienst" bezeichnet und versprochen hat, ihn zu zerstören, darauf vertrauen, dass sie das Richtige statt des Falschen tun. Tun Sie in der Zwischenzeit absolut nichts, und helfen Sie vor allem nicht dabei, politischen Druck auf Trump auszuüben, um Assanges Verfolgung zu beenden.

Diese Strategie kommt jemandem zugute, und dieser Jemand ist nicht Assange.

Bitte hören Sie auf, dies zu tun. Wenn Sie Assange unterstützen, hören Sie auf, dies zu tun. Selbst wenn Sie immer noch mit den Q-laid tuckern und immer noch glauben, dass der Reality-TV-Star, der John Bolton als seinen nationalen Sicherheitsberater eingestellt hat, in Wirklichkeit ein brillanter Strategie ist, der unverstündlich komplexe 8-D-Schachzüge macht, um den tiefen Staat zu vereiteln, selbst wenn Sie all das glauben, werden Sie doch sicher zugeben, dass es nicht schadet, wenn man Trump unter Druck setzt, das Richtige zu tun und die Verfolgung von Assange zu beenden? Wenn er wirklich ein wohlthätiger Zauberer ist, würde es sicher nicht schaden, viel Lärm zu machen und ihm zu sagen, dass er Assange besser begnadigen sollte, oder? Warum sollten Sie dann Ihre Energie darauf verwenden, herumzulaufen und allen zu sagen, dass sie sich entspannen und mit dem Protestieren aufhören sollen?

Ein Argument, auf das ich immer wieder stoße, ist, dass Trump Assange nach Amerika vor Gericht bringt, weil er ihn erst begnadigen kann, nachdem er verurteilt wurde. Das ist falsch. Ein US-Präsident kann jeden jederzeit von jedem Verbrechen gegen die Vereinigten Staaten begnadigen, ohne dass er verurteilt wurde und ohne dass er überhaupt angeklagt wurde. Nach seinem Ausscheiden aus dem Amt wurde Richard Nixon von Gerald Ford für "alle Vergehen gegen die Vereinigten Staaten, die er, Richard Nixon, in der Zeit vom 20. Januar 1969 bis zum 9. August 1974 begangen hat oder begangen haben könnte oder an denen er teilgenommen hat", vollständig begnadigt. Nixon war nie wegen irgendetwas angeklagt worden. Wenn Trump Assange begnadigen wollte, hätte er es jederzeit seit seinem Amtsantritt tun können, anstatt im Dezember 2017 einen Haftbefehl gegen ihn zu erlassen und ihn nach einer Reihe von internationalen Rechtsmanipulationen am Donnerstag zu vollstrecken. Eine Begnadigung ist nicht geplant.

Eine andere weit verbreitete Überzeugung, der ich immer wieder begegne, ist, dass Trump Assange nach Amerika bringt, um ihn dazu zu bringen, über seine Quelle für die E-Mails der Demokratischen Partei von 2016 auszusagen, und zwar im Austausch gegen eine Begnadigung, wodurch die Wahrheit über die Ursprünge Russlands aufgedeckt und Clinton und Obama zu Fall gebracht werden. Das ist falsch. Jeder, der etwas über Assange weiß (einschließlich der Trump-Administration), weiß, dass er unter keinen Umständen und unter keinen Umständen eine Quelle preisgeben wird. Es wäre eine journalistische Kardinal-Sünde, eine Verletzung jedes Versprechens, das WikiLeaks jemals gemacht hat, und ein Verrat an seinem gesamten Lebenswerk. Noch wichtiger ist, einen Journalisten einzusperren und ihm mit einer schweren Strafe zu drohen, um ihn gegen seinen Willen zur Herausgabe von Informationen zu zwingen, ist böse.

Aber das ist nicht das, was Trump tut. Trump verfolgt die Inhaftierung eines Journalisten wegen der Aufdeckung von US-Kriegsverbrechen, damit er zukünftige undichte Verleger abschrecken und einen juristischen Präzedenzfall für ihre Verfolgung schaffen kann.

Verleumdung 11: "Er hat Kacke an die Wände geschmiert. Kacke, Kacke, Kacke."

Von allen Verleumdungen Assanges, denen ich begegnet bin, ist diese meiner Meinung nach am besten der Inbegriff der gesamten übergreifenden Erzählung des Establishments zu diesem Thema. Wie der Rest der Verleumdungskampagne ist es eine völlig unbegründete Behauptung, die nicht darauf abzielt, eine logische Argumentation über die aktuellen Fakten von Assanges Situation voranzutreiben, sondern Ekel und Abscheu vor ihm zu provozieren, so dass man, wenn man an Julian Assange denkt, nicht an Pressefreiheit und Regierungstransparenz denkt, sondern an Kacke. In gewisser Weise ist es eigentlich ehrlicher als einige der anderen Verleumdungen, nur weil es so offensichtlich ist, was es ist und was es zu tun versucht.

Leute, die diese Verleumdung vorantreiben, handeln buchstäblich immer in sehr böser Absicht. Bis jetzt habe ich mir noch nicht einmal die Mühe gemacht, jemanden in eine Debatte über dieses Thema zu verwickeln, weil sie zu grob und zu innerlich gequält sind, um den Umgang mit ihnen nicht angenehm zu machen, deshalb habe ich keinen Ratschlag, wie man mit solchen Kreaturen argumentieren sollte. Persönlich blockiere ich sie einfach.

Es gibt keinen Grund zu glauben, dass diese Verleumdung wahr ist (sein Anwalt streitet sie rundheraus ab), und die ecuadorianische Regierung hätte jeden Anreiz gehabt, zu lügen, um zu versuchen, ihren Widerruf des Asyls zu rechtfertigen, von dem WikiLeaks sagt, dass es "gegen internationales Recht verstößt". Es lohnt sich jedoch, eine Minute darüber nachzudenken, dass, wenn diese Verleumdung wahr wäre, die Menschen, die heute in den sozialen Medien über Assange spotten und Kackwitze über ihn machen, noch verderbter wären. Denn was würde es bedeuten, wenn Assange wirklich Kot an der Wand verteilen würde? Es würde bedeuten, dass er unter dem Druck der Gefangenschaft in seiner Botschaft zusammenbrechen und den Verstand verlieren würde. Das würde bedeuten, dass diese Leute herumlaufen und einen Mann verspotten, der durch seine missbräuchlichen Umstände in die Psychose getrieben wurde. Was verachtenswert wäre.

Verleumdung 12: "Er stinkt."

Es ist erstaunlich, wie viele Mainstream-Publikationen in den Medien es für berichtenswert halten, Artikel über Assanges Körpergeruch zu schreiben. Versuchen Sie jedoch, sich in jedem öffentlichen Forum für ihn einzusetzen, und Sie werden sofort die Absicht hinter dieser Verleumdung verstehen. Versuchen Sie, gegen die Auslieferung eines Journalisten zu argumentieren, weil er unbequeme Fakten über die Mächtigen veröffentlicht hat, und Sie werden von Leuten überschwemmt, die spöttische Bemerkungen darüber machen, wie stinkend und ekelhaft er ist. Als ob das irgendetwas mit irgendetwas zu tun hätte.

Fürs Protokoll: Leute, die Assange besuchen, berichten häufig, dass er sauber ist und normal riecht, aber das ist wirklich nicht der Punkt. Der Versuch, eine Diskussion über einen Journalisten, der vom US-Imperium wegen der Veröffentlichung der Wahrheit verfolgt wird, in eine Diskussion über persönliche Hygiene zu verwandeln, ist verachtenswert, und jeder, der das tut, sollte sich schlecht fühlen.

Verleumdung 13: "Er war ein schlechter Hausgast."

Was er tatsächlich war, war ein Ziel der US-Kriegsmaschinerie. Die Erzählung vom "bösen Hausgast" dient nur dazu, von der Rolle Ecuadors bei der Übergabe Assanges an die Polizei der Großstadt abzulenken, anstatt sich an die Gründe zu halten, aus denen Assange überhaupt Asyl gewährt wurde, und Ekel zu säen, wie in Verleumdung 11 und Verleumdung 12.

Was tatsächlich geschah, war, dass Ecuadors neuer Präsident Lenin Moreno nach seinem Amtsantritt schnell von der US-Regierung umworben wurde, nachdem er sich mit Vizepräsident Mike Pence getroffen hatte und Berichten zufolge über Assange diskutierte, nachdem demokratische US-Senatoren Pence gebeten hatten, darauf zu drängen, dass Moreno das politische Asyl widerruft. Die New York Times berichtete im vergangenen Jahr, dass sich Trumps schmieriger Gorilla Paul Manafort 2017 mit Moreno traf und ihm anbot, ein Geschäft zu vermitteln, bei dem Ecuador im Tausch gegen die Übergabe von Assange Schuldenerleichterungen erhalten könnte, und erst im vergangenen Monat erhielt Ecuador ein Darlehen von 4,2 Milliarden Dollar vom IWF mit Sitz in Washington. Und dann, siehe da, sehen wir zufällig, wie Ecuador den Widerruf des politischen Asyls mit der absurden Behauptung rechtfertigt, Assange habe gegen Bedingungen verstoßen, die erst kürzlich erfunden wurden, und zwar mit Erzählungen, die auf wilden Verzerrungen und glatten Lügen beruhen.

Verleumdung 14: "Er hat sich mit Don Jr. verschworen".

Nein, hat er nicht. Der E-Mail-Austausch zwischen Donald Trump Jr. und dem WikiLeaks-Twitter-Account verrät nichts anderes als zwei Parteien, die versuchen, sich gegenseitig Gefälligkeiten abzurufen, ohne Erfolg. Hier ist das, was der WikiLeaks-Account gesendet hat:

Informationen über ein Pro-Irak-Kriegs-PAC, das nach eigenen Angaben jetzt eine Anti-Trump-Website betreibt, mit dem Passwort zu einer Pressespiegel-Website, damit er sie sehen und ihren Inhalt kommentieren kann.

Eine Bitte um Hilfe bei der Verbreitung einer Geschichte über Hillary Clintons angeblichen Vorschlag, Julian Assange "nur zu dröhnen".

Ein Link und ein Vorschlag, dass Trump seine Anhänger dazu bringt, die Podesta-E-Mails nach belastenden Informationen zu durchsuchen.

Eine Anfrage für Trumps Steuererklärung, die damals eine heiße Nachricht war. Der WikiLeaks-Account argumentierte mit Don Jr., dass sie den Medien des Establishments einen Vorsprung vor allen anderen Lecks verschaffen könnten, wenn sie diese zuerst an WikiLeaks weiterleiten würden.

Ein Vorschlag, dass Trump die Wahl, die er verlieren sollte, nicht zugeben sollte, um die Aufmerksamkeit auf die massiven Probleme im amerikanischen Wahlsystem zu lenken, insbesondere auf "Medienkorruption, Primärkorruption, Korruption in der PAC usw."

Ein Vorschlag, dass Trump Australien bitten sollte, Assange zum Botschafter in DC zu machen, in dem Wissen, dass sie "es nicht tun werden", aber um "die richtigen Signale zu senden" an die US-Verbündeten, die mit der US-Macht kollaboriert hatten, um ihn de facto als politischen Gefangenen zu halten.

Ein paar weitere Links, auf die er mehr Aufmerksamkeit wollte.

Ein Vorschlag, dass Don Jr. die Informationen über sein Treffen im Trump Tower mit ihnen veröffentlichen sollte.

Das Passwort für die Website erregt seit der Veröffentlichung des Mueller-Berichts große Aufmerksamkeit, wobei Slate so weit geht, zu argumentieren, dass Don Jr. sich möglicherweise der Verletzung "des Gesetzes über Computerbetrug und -missbrauch, das den unbefugten Zugriff auf einen Computer mit einem gestohlenen Passwort illegal macht", schuldig gemacht hat, da er das Passwort benutzt hat. Das ist Unsinn. WikiLeaks schickte Trump kein Passwort, das es ihm ermöglichte, "auf einen Computer zuzugreifen", oder etwas anderes zu tun als eine Vorschau einer Website zu sehen, die aktiv veröffentlicht und von vielen Leuten mit demselben Passwort angesehen wurde.

Das Passwort, das WikiLeaks ihm gab, war ein Presseausweis, um eine Vorschau auf eine kurz vor dem Start stehende russische Website zu sehen. Hier ist ein Hyperlink zu einem Archiv eines (heute fehlenden) Artikels, der den damaligen Start der Website diskutierte. Der Artikel teilt eine E-Mail, die in Umlauf gebracht wurde und aus der deutlich hervorgeht, dass viele Leute eingeladen wurden, sich die Website anzusehen, in der Hoffnung, Artikel zur Förderung der Website zu schreiben. Das Bild, das von WikiLeaks gezeichnet wird, wie es sich in das Backend einer Website hackt, ist völlig ungenau; es gab ein Passwort für die Vorschau einer Website, deren Eigentümer wollten, dass die Leute sie sich ansehen, viele Leute hatten dieses Passwort, und einer von ihnen gab es angeblich an WikiLeaks weiter.

Was gibt es darüber hinaus noch? WikiLeaks versucht erfolglos, Don Jr. dazu zu bringen, seine Agenda voranzutreiben, wie z.B. die Steuererklärung von Trump (d.h. die Suche nach einer potentiellen Quelle für Lecks), das kaputte Wahlsystem Amerikas herauszufordern, zu versuchen, mehr Augen auf ihr Material zu werfen, und einen Ave-Maria-Vorschlag, dass die Trump-Administration die Dinge ins Wanken bringt, indem sie Assange zum australischen Botschafter macht, mit dem vollen

Eingeständnis, dass dies nie geschehen wird. Nichts von all dem ist passiert, und WikiLeaks hat nie auf Don Jr.'s Bitte um Informationen über eine bevorstehende Leckübergabe reagiert.

Assange hat Agenden. Juchhu. Ich habe auch Pläne, sonst würde ich das nicht tun. Alle Journalisten haben eine Agenda, es ist nur so, dass die meisten von ihnen die Absicht haben, mit allen nötigen Mitteln reich und berühmt zu werden, was im Allgemeinen bedeutet, sich an die Herrscher des Establishments zu schmeicheln und die Zustimmung zum Status quo herzustellen. Assanges Agenda ist unendlich viel edler und wird von den Dienern der Macht noch viel mehr verunglimpft: den Status quo zu stören, der Krieg, Korruption und Unterdrückung verlangt, um zu existieren. Seine Kommunikation mit Don Jr. ist auf dieses Ziel ausgerichtet, ebenso wie sein restliches Lebenswerk.

Verleumdung 15: "Er veröffentlicht nur Lecks über Amerika".

Das ist einfach falsch und dumm. Machen Sie dreißig Sekunden Forschung, um Gottes willen.

Verleumdung 16: "Er ist ein Antisemit."

Ja, ja, wir alle wissen inzwischen, dass jeder, der sich in irgendeiner Weise gegen die imperiale Kriegsmaschinerie stellt, sowohl ein russischer Agent als auch ein Antisemit ist. Jeremy Corbyn weiß es, Ilhan Omar weiß es, wir alle wissen es.

Diesen gibt es schon eine Weile, seit 2011 Schlagzeilen gemacht wurden, dass Assange sich nach einem Bericht über ein Gespräch von Private Eye-Redakteur Ian Hislop über eine "jüdische Verschwörung" gegen ihn beschwert hatte. Assange reagierte auf diese Behauptung wie folgt:

"Hislop hat fast alle wichtigen Behauptungen und Sätze verzerrt, erfunden oder falsch erinnert. Insbesondere die 'jüdische Verschwörung' ist völlig falsch, sowohl im Geist als auch im Wort. Sie ist ernst und beunruhigend. Anstatt eine Verleumdung zu korrigieren, hat Herr Hislop, vielleicht nicht überraschend, versucht, eine Verleumdung mit einer anderen in der gleichen Richtung zu rechtfertigen. Dass er dafür bekannt ist und dafür, dass er im Vereinigten Königreich mehr Verleumdungsklagen erhalten hat als jeder andere Journalist, bedeutet nicht, dass es richtig ist. WikiLeaks fördert das Ideal des "Wissenschaftsjournalismus" - bei dem die allen Artikeln zugrundeliegenden Beweise dem Leser zur Verfügung stehen, um genau diese Art von Verzerrungen zu vermeiden. Wir schätzen unsere starke jüdische Unterstützung und unsere Mitarbeiter, genauso wie wir die Unterstützung von panarabischen Demokratie-Aktivisten und anderen, die unsere Hoffnung auf eine gerechte Welt teilen, schätzen".

"Wir schätzen unsere starke jüdische Unterstützung und unser Personal". Mann, was für ein Nazi.

Aber das war es nicht, was diese Verleumdung in das öffentliche Bewusstsein zementierte. Zwei zusammenhängende Ereignisse haben diese Karte gelocht, und ich bitte um Nachsicht:

Die erste Veranstaltung war das Tweeting des WikiLeaks-Kontos, um dann im Juli 2016 schnell die folgenden zu löschen: "Tribalistisches Symbol für die Bergsteiger des Establishments? Die meisten unserer Kritiker haben 3 (((Klammern um ihre Namen))) & haben eine Brille mit schwarzem Rand. Bizarr." Die dreifachen Klammern sind die so genannten Echos, ein Symbol, das Antisemiten oft um Wörter und Namen legen, um im Online-Diskurs auf das Jüdische hinzuweisen. Im Jahr 2016 begannen einige Juden, die dreifachen Klammern um ihre eigenen Namen in sozialen Medien zu setzen, um gegen dieses Verhalten vorzugehen. Wenn Sie also wirklich wollen, können Sie den Tweet so interpretieren, dass er sagt: "Alle unsere Kritiker sind jüdisch. Bizarr."

Aber macht das Sinn? Macht es Sinn, dass der Typ, der verkündet hat, "Wir schätzen unsere starke jüdische Unterstützung und unser Personal", dann offen antisemitische Kommentare abgibt? Und wenn er sich wirklich plötzlich entschied, die Welt wissen zu lassen, dass er glaubt, es gäbe eine jüdische Verschwörung gegen WikiLeaks, warum sollte er sie dann löschen? Wie lautet die Theorie

dazu? Dass er sagte: "Oh, ich wollte nur alle über meine jüdische Verschwörungstheorie informieren, aber es stellt sich heraus, dass die Leute beleidigt sind, wenn ein Bericht mit Millionen von Anhängern solche Dinge sagt"? Das macht keinen Sinn.

Wenn man sich die anderen Tweets des Accounts zu dieser Zeit ansieht, wird klar, dass der Betreiber des Accounts eigentlich nur versucht hat, einen obskuren, subtilen Punkt zu kommunizieren, der für ein großes internationales Publikum und 140 Zeichen völlig ungeeignet war. Als ein Benutzer auf den Tweet reagierte, bevor er gelöscht wurde, und erklärte, dass einige jüdische Personen nun dreifache Klammern um ihren Namen setzen, um sich gegen Antisemitismus zu wehren, antwortete das Konto: "Ja, aber es scheint für etwas ganz anderes umgewidmet worden zu sein - die Bezeichnung "Establishment in Group". Als man von einem anderen Bericht des Antisemitismus beschuldigt wurde, antwortete WikiLeaks: "Das Gegenteil. Wir kritisierten die Veruntreuung von Anti-Nazi-Kritiken durch soziale Aufsteiger. Wie Ice Bucket Challenge & ALS".

Es scheint mir klar, dass derjenige, der an diesem Tag den WikiLeaks-Twitter-Account betrieb, ungeschickterweise versuchte, eine übermäßig komplizierte Idee über "soziale Aufsteiger" und die Loyalität des Establishments zu vermitteln, dann den Tweet löschte, als er merkte, dass er es vermasselt hatte und in eine Social-Media-Landmine gestolpert war.

Jetzt sage ich "wer auch immer an diesem Tag den WikiLeaks-Twitter-Account betrieb", weil es seit Jahren öffentlich bekannt ist, dass @WikiLeaks ein Mitarbeiter-Account ist, der von mehreren Personen geteilt wird. Hier ist ein Tweet des Accounts, der besagt: "Dies ist ein Mitarbeiter-Account, nicht Assange". Hier ist ein Tweet des Kontos mit dem Wortlaut "@WikiLeaks ist ein gemeinsames Mitarbeiterkonto". Dies wurde für alle offensichtlich wahr, als Assanges Internetzugang im Oktober 2016 zum ersten Mal von der ecuadorianischen Botschaft abgeschnitten wurde, aber der WikiLeaks-Twitter-Account schrieb während dieser Zeit ohne Unterbrechung weiter Beiträge. Dies führt uns zu der zweiten Veranstaltung, die dazu beigetragen hat, den Antisemitismusschmierer zu zementieren.

Das zweite Ereignis ereignete sich im Februar 2018, als Micah Lee von The Intercept, der seit Jahren einen persönlichen Streit mit WikiLeaks und Assange hatte, einen grauenhaften Artikel veröffentlichte, der folgende Behauptung aufzeigte:

"In diesem Artikel geht The Intercept davon aus, dass der WikiLeaks-Account von Julian Assange selbst kontrolliert wird, wie weithin bekannt ist, und dass er der Autor der Botschaften ist, wobei er sich in der dritten Person majestätisch im Plural auf sich selbst bezieht, wie er es oft tut.

Es gibt absolut keinen Grund für Lee, diese Annahme zu treffen, und die Tatsache, dass dies in seinem ursprünglichen Artikel unkorrigiert bleibt, ist ein journalistisches Fehlverhalten.

Der Artikel enthüllt Twitter-DMs aus einem Gruppen-Chat, bei dem das WikiLeaks-Konto Mitglied war. Einer der anderen Konten im Gruppenchat teilte einen Tweet des Journalisten Raphael Satter, der einen Verleumdungsartikel über WikiLeaks veröffentlichte. Der WikiLeaks-Account reagierte wie folgt:

"Er ist immer ben [sic] eine Ratte."

"Aber er ist Jude und mit dem ((())) Thema beschäftigt."

Als ich zum ersten Mal von diesem Austausch las, wie er von Micha Lee niedergeschrieben wurde, las ich es als "Er war schon immer eine Ratte, aber dann ist er jüdisch und mit dem ((())) Thema beschäftigt". Was natürlich eklig wäre. Jemanden als Ratte zu bezeichnen, weil er Jude ist, wäre natürlich antisemitisch. Aber wenn man die DMs liest, dann hat derjenige, der das Konto führt, das

nicht getan; sie sagten: "Er ist immer eine Ratte", gefolgt von einem Punkt und dann einem neuen Gedanken.

Wenn Sie sich nun das Datum auf diesem Austausch ansehen und es mit dem Datum auf dem gelöschten ((())) Tweet vergleichen, werden Sie sehen, dass dies einen Monat nach dem berüchtigten ((())) Tweet war, der ein solches Aufregung verursacht hatte. Es scheint mir wahrscheinlich, dass der Betreiber des Kontos (der wiederum jeder der WikiLeaks-Mitarbeiter gewesen sein könnte, der Zugriff darauf hatte) sagte, dass Satter verrückt nach "dem ((())) Problem" sei, d.h. der Tweet, über den sich so viele Leute erst kürzlich geärgert hatten und noch immer diskutierten, weshalb er sie mit einem Verleumdungselement angriff.

Es gibt auch Behauptungen über eine Verbindung zwischen Assange und dem umstrittenen Israel Shamir, die WikiLeaks in einer Erklärung eindeutig dementiert:

Israel Shamir hat nie in irgendeiner Weise für WikiLeaks gearbeitet oder sich freiwillig für WikiLeaks gemeldet. Er hat nie für WikiLeaks oder eine damit verbundene Organisation geschrieben, unter keinem Namen, und wir haben auch nicht vor, dass er dies tut. Er ist kein "Agent" von WikiLeaks. Er war nie ein Mitarbeiter von WikiLeaks und hat nie Gelder von WikiLeaks erhalten oder Gelder an WikiLeaks oder eine damit verbundene Organisation oder Person gegeben. Er hat jedoch für die BBC, Haaretz und viele andere angesehene Organisationen gearbeitet.

Es ist falsch, dass Shamir "ein intimer Assange" ist. Er interviewte Assange (im Auftrag der russischen Medien), wie viele Journalisten. Er hat damals ein Foto gemacht und sich nur zweimal mit Mitarbeitern von WikiLeaks (einschließlich Assange) getroffen. Es ist falsch, dass "man ihm die Auswahl der 250.000 Kabel des US-Außenministeriums für die russischen Medien anvertraut hat" oder dass er jederzeit Zugang zu diesen hatte.

Shamir war in der Lage, einen begrenzten Teil der Kabel zu durchsuchen, um Artikel für eine Reihe russischer Medien zu schreiben. Die Medien, die ihn später einsetzten, taten dies aus eigenem Antrieb und ohne Intervention oder Anweisungen von WikiLeaks.

Jetzt sind wir bei Verleumdung Nr. 16. Es gibt noch viel zu tun.

Wenn Sie diesen Artikel direkt durchgelesen haben, sollte Ihnen inzwischen klar sein, dass es eine Kampagne gibt, Assange als buchstäblich den schlimmsten Menschen der Welt darzustellen, indem man ihn als das Schlimmste bezeichnet, was man überhaupt jemanden nennen kann. Ist es möglich, dass er eine Art heimlicher Judenhasser ist? Sicher, theoretisch, aber dafür gibt es auf der Grundlage der vorliegenden Fakten sicher kein gutes Argument, und angesichts des Ausmaßes, in dem die Erzählgestalter ihn in ein negatives Licht rücken werden, ist das meiner Meinung nach ein gewaltiger Schritt.

Verleumdung 17: "Er ist ein Faschist."

Im Gegensatz zu den meisten Assange-Schmierereien ist diese eher auf der politischen Linken als auf der Mitte zu finden, und das verwirrt mich völlig. Von Regierungen zu verlangen, dass sie transparent sind und mächtige Menschen zur Rechenschaft ziehen, ist keineswegs mit dem Faschismus vereinbar. Tatsächlich ist es genau das Gegenteil.

Die italienische Enthüllungsjournalistin und langjährige WikiLeaks-Medienpartnerin Stephania Maurizi sagte Micah Lee im vergangenen Jahr auf Twitter Folgendes:

"Ich arbeite seit 2009 als Medienpartner, ich kann meine Erfahrung einbringen: Ich habe NIEMALS Frauenfeindlichkeit oder Faschismus, Vergewaltigungsentschuldigung oder Antisemitismus gesehen. Ich habe Antifaschismus tief in meiner DNA, aufgrund der Konsequenzen für meine Familie während des Faschismus."

Ich weiß wirklich nicht, wie die Leute das in ihren Köpfen umsetzen können. "Wisst ihr Jungs, wer der wahre Faschist ist? Es ist der Typ, der von der gewalttätigsten und unterdrückendsten Regierung der Welt hinter Gittern eingesperrt wird, weil er sich gegen die Kriegsverbrechen dieser Regierung gewehrt hat." Ich meine, komm schon.

Wenn ich in Frage stelle, was hinter dieser Überzeugung steckt, bekomme ich Variationen von

Verleumdung 18 und Verleumdung 22 und den gelegentlichen Hinweis auf einen seltsamen Tweet über Geburtenraten und sich verändernde demographische Verhältnisse, der wie ein weißer nationalistischer Diskussionspunkt aussehen könnte, wenn man ihn genau richtig deutet und die Tatsache ignoriert, dass er allein und umgeben von einer völligen Abwesenheit von etwas erscheint, das einer weißen nationalistischen Weltanschauung ähnelt, und den unmittelbar darauf folgenden Tweet ignoriert, in dem der "emotionale Imperialismus" und der Diebstahl von Betreuern aus weniger mächtigen Nationen kritisiert wird. Man muss eine ganze Menge Punkte mit einer ganzen Menge imaginärer roter Garne verbinden und einen riesigen Berg von Beweisen für das Gegenteil ignorieren, um zu glauben, dass Assange ein Faschist ist.

Immer wenn ich jemanden treffe, der diese Verleumdung verbreitet, sage ich normalerweise einfach so etwas wie: "Sie wissen, dass es mächtige Regierungsbehörden gibt, die ein starkes Interesse daran haben, Sie das glauben zu lassen, oder? Assange als Rechtsaußen zu malen, war immens erfolgreich dabei, Assanges Unterstützung auf der linken Seite zu töten, so dass nur seine Unterstützung auf der rechten Seite übrig blieb, die oft weitgehend wertlos sein kann, wenn es um den Krieg der Trump-Administration gegen WikiLeaks geht. Teile und erobere Werke."

Verleumdung 18: "Er war ein Trump-Anhänger."

Nein, das war er nicht. Er hasste Hillary: "Können wir den Kerl nicht einfach dröhnen?" Clinton für ihre schreckliche Bilanz und ihre Bemühungen als Außenministerin, WikiLeaks zu schließen, aber das ist nicht dasselbe wie die Unterstützung von Trump. Sein Hass auf Clinton war persönlich, als er auf eine Beschwerde eines führenden Clinton-Mitarbeiters über seine Rolle bei ihrer Niederlage mit den Worten reagierte: "Nächstes Mal sollten Sie meine Freunde nicht einsperren und töten, meine Kinder nicht ihres Vaters berauben, Gerichtsverfahren korrumpieren, Verbündete dazu drängen, das Gleiche zu tun, und eine siebenjährige verfassungswidrige Grand Jury gegen mich und meine Mitarbeiter leiten".

Und er wollte, dass sie verliert. Den Verlust der Frau zu wünschen, die mit dem Versprechen kämpfte, eine Flugverbotszone in der gleichen Region zu schaffen, in der russische Militärflugzeuge operierten, ist für jemanden mit Assanges Weltsicht völlig vernünftig, und das bedeutet nicht, dass er Trump als Präsident haben wollte oder glaubte, er würde einen guten Präsidenten abgeben. Dass man lieber erstochen als erschossen wird, bedeutet nicht, dass man sich erstochen lassen will.

Im Juli 2016 verglich Assange die Wahl zwischen Clinton und Trump mit der Wahl zwischen Cholera und Gonorrhöe und sagte: "Persönlich würde ich weder das eine noch das andere bevorzugen". Als ein Twitter-Nutzer Assange 2017 vorschlug, sich bei Trump einzuschleimen, um sich eine Begnadigung

zu sichern, antwortete Assange: "Ich würde lieber meine eigenen Eingeweide essen". Eindeutiger könnte es nicht sein.

Assange sah Trump so klar wie jeder andere zu dieser Zeit, und jetzt sitzt er auf Geheiß dieser verdorbenen Regierung hinter Gittern. Die Clinton-Wähler haben immer noch keinen Weg gefunden, dies in ihren Köpfen umzusetzen; sie müssen Assange hassen, weil er Hillary beim Verlieren geholfen hat, aber wenn sie seine Verhaftung anfeuern, jubeln sie einer Trump-Verwaltungsagenda zu. Dieselben Leute, die behaupten, gegen Trump zu sein und die freie Presse zu unterstützen, jubeln einer Trump-Agenda zu, die die größte Bedrohung für die freie Presse darstellt, die wir in unserem Leben gesehen haben. Wenn ich ihnen online begegne, habe ich einen MAGA-Hut auf ihre Profilbilder fotografiert.

Assange war nie ein Trump-Anhänger. Aber auf eine sehr reale Art und Weise sind diejenigen, die seine Gefangenschaft unterstützen.

Verleumdung 19: "Ich habe ihn gemocht, bis er die Wahl 2016 ruiniert hat" / "Ich habe ihn gehasst, bis er die Wahl 2016 gerettet hat".

Sie geben nur zu, dass Sie keine Werte haben, die über die blinde Partisanentreue hinausgehen. Nur die Wahrheit zu mögen, wenn sie Ihnen dient, ist dasselbe wie die Wahrheit zu hassen.

Verleumdung 20: "Er hat Blut an seinen Händen."

Nein, das tut er nicht. Es gibt nirgendwo Beweise dafür, dass WikiLeaks irgendwo auf der Welt geholfen hat, den Tod von jemandem zu verursachen. Diese Verleumdung erfreut sich neuer Beliebtheit, seit bekannt wurde, dass er wegen der undichten Stellen bei Manning strafrechtlich verfolgt wird, mit dem Argument, dass die undichten Stellen die US-Truppen getötet haben.

Dieses Argument ist dumm. Im Jahr 2013 entschied das Pentagon, das jeden Anreiz hatte, Beweise dafür auszugraben, dass durch WikiLeaks Menschen getötet wurden, dass keine solchen Fälle entdeckt wurden.

Verleumdung 21: "Er veröffentlichte die Details von Millionen türkischer Wählerinnen".

Nein, hat er nicht. Die WikiLeaks-Website berichtet Folgendes:

"Berichte, dass WikiLeaks Daten über türkische Frauen veröffentlicht hat, sind falsch. WikiLeaks hat die Datenbank nicht veröffentlicht. Jemand anderes hat sie veröffentlicht. Was WikiLeaks veröffentlichte, waren E-Mails der türkischen Regierungspartei, der Partei für Gerechtigkeit und Entwicklung oder der AKP, die die politische Kraft hinter dem Präsidenten des Landes, Recep Tayyip Erdoğan, ist, der derzeit die Justiz, den Bildungssektor und die Presse in der Türkei säubert.

Diese "jemand anderes" war Emma Best, damals bekannt als Michael Best, die zufällig auch die umstrittenen Twitter-DMs veröffentlichte, die in Micah Lees oben erwähntem Assange-Schmierstück verwendet wurden. Best schrieb einen Artikel, in dem klargestellt wurde, dass die Informationen über türkische Frauen nicht von WikiLeaks, sondern von ihr veröffentlicht wurden.

Verleumdung 22: "Er unterstützte rechte politische Parteien in Australien".

Nein, hat er nicht. Im Jahr 2013 endete die australische WikiLeaks-Partei damit, dass sie den rechten Parteien in Neusüdwaales Vorzugsstimmen gab, weil Assange übermäßig delegiert wurde, während er damit beschäftigt war, Edward Snowden und Chelsea Manning zu helfen, zusammen mit dem, was die WikiLeaks-Partei als "Verwaltungsfehler" bezeichnete.

2012 gab WikiLeaks auf Twitter bekannt, dass Assange für den australischen Senat kandidiert, und 2013 wurde die WikiLeaks-Partei formell bei der australischen Wahlkommission registriert und stellte Kandidaten in den Staaten Victoria, New South Wales und Westaustralien auf. Zu den anderen Kandidaten der Partei gehörten ein Menschenrechtsanwalt, ein Ethiker, ein ehemaliger Kandidat der Grünen, ein ehemaliger Diplomat, ein Rechtsprofessor und ein ehemaliger Präsident des Ethnic Communities Council in WA. Es war ein sehr linkes Angebot mit ungewöhnlichen politischen Anzeigen.

In Australien haben wir eine Vorzugsstimme, die in den USA auch als Ranked-Choice-Abstimmung bekannt ist. Sie erhalten zwei Stimmzettel, einen kleinen für das Repräsentantenhaus und einen armseligen für den Senat, bei dem Sie die Kandidaten in der Reihenfolge Ihrer Präferenz nummerieren, wobei die Nummer eins Ihre erste Präferenz ist. Die Abstimmung für den Senat ist eine epische Aufgabe, so dass Sie die Möglichkeit haben, jeden einzelnen Kandidaten in der Reihenfolge seiner Präferenz zu nummerieren (was "Abstimmung unter der Linie" genannt wird), oder Sie könnten 2013 einfach die Partei nominieren, die Sie "über der Linie" gewinnen wollen, und wenn sie im ersten Wahlgang ausgeschieden ist, werden ihre Präferenzen auf Ihre Stimme angewandt.

Diese Präferenzen bilden die so genannte "How To Vote"-Karte. Sehen Sie sich hier ein Beispiel an. Es handelt sich um eine Broschüre, die den Wählern am Tag der Abstimmung ausgehändigt wird und in der vorgeschlagen wird, wie Sie Ihre Präferenzen zur Unterstützung Ihrer Partei nummerieren können, die aber auch der Wahlkommission vorgelegt wird, damit diese den von Ihnen gewählten Fluss der Präferenzen bei der Abstimmung im Senat zuweisen kann.

Bei jeder Wahl gibt es einen Scheißsturm über die Wie man wählt, da die Parteien miteinander verhandeln und sich gegenseitig ausspielen, um zu versuchen, den Fluss der Präferenzen auf ihren Weg zu bringen. Um die Sache noch komplexer zu machen, muss man diese Karten für jeden Staat und jeden Sitz, für den man kandidiert, erstellen. Die WikiLeaks-Partei-Präferenzklärung in einem der Bundesstaaten, New South Wales, hat irgendwie dazu geführt, dass zwei Rechtsparteien vor den drei großen Parteien bevorzugt wurden. Die WikiLeaks-Partei sagte, es handele sich um einen Verwaltungsfehler und gab diese Erklärung im August 2013 heraus:

Erklärung zu den Präferenzen: Die WikiLeaks-Partei ist mit keiner anderen politischen Gruppe verbunden. Wir würden lieber überhaupt keine Präferenzen zuteilen, aber die Zuteilung von Präferenzen ist obligatorisch, wenn Ihr Name über die Linie hinausgehen soll.

Bei der Aufteilung der Präferenzen zwischen 53 anderen Parteien oder Gruppen in NSW sind einige administrative Fehler aufgetreten, wie es bei einigen anderen Parteien der Fall war. Die Gesamtentscheidung über die Präferenzen war eine demokratisch getroffene Entscheidung des gesamten Nationalrats der Partei. Nach der Entscheidung des Nationalrats hätten The Shooters & Fishers und die Australia First Party unter den Grünen, den Arbeitern und den Liberalen liegen müssen. Wie wir schon sagten, sind wir mit niemandem verbündet und die einzige Politik, die wir fördern, ist unsere eigene. Wir werden die Politik anderer Parteien oder Gruppen gemäß unseren erklärten Grundsätzen unterstützen und ablehnen.

Kurz gesagt, die gesamte WikiLeaks-Partei hat sich versammelt und dafür gestimmt, diese Rechtsparteien unter die Grünen, die Arbeit und die Liberalen zu stellen, aber jemand hat das Formular versaut. Die WikiLeaks-Partei erhielt am Ende 0,66 Prozent der Stimmen, und in NSW gingen diese Präferenzen an die Rechtsparteien, die ebenfalls nicht die für einen Sitz erforderlichen Zahlen erhielten. Gab es Missmanagement? Ja. War es absichtlich? Zumindest in Bezug auf Assange gibt es keinen Grund zur Annahme, dass es so war.

Dies alles geschah zur gleichen Zeit, als Chelsea Mannings Fall abgeschlossen wurde und Assange damit beschäftigt war, Edward Snowden zu helfen.

"Ich habe vor zwei Monaten die Entscheidung getroffen, einen Großteil meiner Zeit mit der Asylsituation von Edward Snowden zu verbringen und zu versuchen, das Leben eines jungen Mannes zu retten", sagte Assange damals im australischen Fernsehen. "Das Ergebnis ist eine Überdelegation. Ich gebe zu und übernehme die volle Verantwortung für die Überdelegation von Funktionen an die australische Partei, während ich versuche, mich um diese Situation zu kümmern.

Es ist offensichtlich, dass einige Leute in der WikiLeaks-Partei einige Dinge getan haben, die sie nicht tun sollten, und Assange hätte das verhindern können, wenn er sich in dieser Zeit auf die Wahl konzentriert hätte, statt auf die anderen Dinge, die er auf dem Tisch hatte. Aber es gibt keine Grundlage, um seine Behauptung zurückzuweisen, dass es sich um ein unschuldiges Versehen aufgrund von Überdelegation handelte, und stattdessen zu behaupten, dass es sich in Wirklichkeit um eine verdeckte Verschwörung seinerseits handelte, um Stimmen an Rechtsextreme in New South Wales zu leiten.

Verleumdung 23: "Er gefährdete das Leben schwuler Saudis".

Nein, hat er nicht. Bei den saudischen Kabeln handelte es sich um Regierungsdokumente der KSA, d.h. um Informationen, über die die Regierung bereits verfügte, so dass keine Gefahr rechtlicher Vergeltungsmaßnahmen auf der Grundlage der saudi-arabischen Gesetze gegen Homosexualität bestand. Es gibt keine Beweise dafür, dass jemals jemand durch die saudischen Kabel gefährdet war.

Diese Verleumdung wurde durch den bereits erwähnten Raphael Satter bei AP ausgelöst, dessen Führungskräfte WikiLeaks eine formelle Beschwerde schickten, in der sie das journalistische Fehlverhalten von Satter aufschlüsselten und um die Veröffentlichung seiner Antwort baten.

Die WikiLeaks-Website erklärt dies:

"Das Material in den saudischen Kabeln wurde im Juni 2015 veröffentlicht und umfasst durchgesickerte Informationen der Regierung - das sind Daten, die der saudischen Regierung bereits zur Verfügung standen, darunter auch Beweise für die Verfolgung durch die saudische Regierung. Die Veröffentlichung enthüllte umfangreiche saudische Bestechungen der Medien, die von der saudischen Regierung angehäuften Waffen, ihre brutalen Angriffe auf Bürger und den Jemen sowie die Vereinbarungen mit den USA und Großbritannien, die getroffen wurden, um Saudi-Arabien in eine Schlüsselposition des UN-Menschenrechtsrats zu bringen. Nachdem WikiLeaks 2016, mehr als ein Jahr nach der Veröffentlichung des Materials, DNC-Lecks veröffentlicht hatte, machte ein AP-Journalist Behauptungen über die Veröffentlichung im Jahr 2015 auf, weigerte sich aber, auf Anfrage Beweise vorzulegen. WikiLeaks hat immer noch keine Beweise für die Behauptungen gefunden".

"Der Artikel von Herrn Satter hat selbst bestimmte private Informationen hervorgehoben, die im Internet gesucht werden können und die unabhängig von der Wikileaks-Seite verfügbar sind (wie Herr Satter wissen sollte, wurde der Inhalt der saudischen Kabel online veröffentlicht, bevor Wikileaks sie als 'saudische Kabel' zusammenstellte)", stellte die WikiLeaks-Beschwerde an AP fest.

Verleumdung 24: "Er ist ein CIA-Agent / begrenzter Treffpunkt".

Wahrscheinlich muss ich diesen Fall noch einmal aufgreifen, weil er so weit verbreitet ist, dass es mir schwer fällt, ihn überhaupt zu beschreiben. Es existiert nur in den Randkreisen der Verschwörung, also gibt es keinen organisierten Gedanken darum herum, und wenn ich die Leute frage, warum sie so sicher sind, dass Assange ein CIA-/Mossad-Agent/Asset ist, bekomme ich eine Menge verschiedener Antworten, viele davon widersprüchlich und keine davon besteht aus linearen, vollständigen

Gedanken. Meistens bekomme ich nur eine Antwort, die etwa so aussieht wie "Nun, er hat einige Zeit in Ägypten verbracht und hat die Wahrheit vom 11. September kritisiert, und er ist ein paar Grade von dieser einen zwielichtigen Person getrennt, also, wissen Sie, man verbindet die Punkte.

Nein, Sie verbinden die Punkte. Sie sind derjenige, der die Forderung stellt.

Keiner von ihnen tut das jemals.

Man sollte meinen, dass diese Verleumdung nach der Inhaftierung Assanges auf Geheiß der US-Regierung nachgelassen hätte, aber ich treffe jetzt viel öfter darauf. Jeden Tag höre ich Verschwörungstypen, die mir sagen, dass Assange nicht der ist, für den ich ihn halte, genau zu dem Zeitpunkt, an dem die MSM sich zusammengetan haben, um ihn mit mehr Aggression als je zuvor zu verleumden, und genau zu dem Zeitpunkt, an dem er mehr denn je Unterstützung braucht.

Ich bin noch nie jemandem begegnet, der ein überzeugendes (oder auch nur schlüssiges) Argument dafür vorbringen kann, dass Assange für irgendeinen Geheimdienst arbeitet, also erkläre ich im Allgemeinen einfach die Beweislast für unerfüllt und mache weiter. Wenn es da draußen jemanden gibt, der das glaubt und seine Behauptung beweisen möchte, habe ich ein paar Fragen an Sie:

Warum wartet ein CIA-/Mossad-Agent/Asset/begrenzter Treffpunkt/Was auch immer für seine loyalen Dienste mit einem Aufenthalt im Belmarsh-Gefängnis auf eine US-Auslieferung? Wie funktioniert das im Einzelnen? Behaupten Sie, dass er ein Aktivposten war, der "verbrannt" wurde? Wenn ja, wann ist dies geschehen? War er immer noch ein Aktivposten, während er in der Botschaft mit seiner schlechten Gesundheit und seinen chronischen Schmerzen schmachtete? Oder war es davor? Seine Verfolgung begann 2010, und die US-Regierung arbeitete bereits 2008 an seiner Sabotage, behaupten Sie also, dass er seitdem nicht mehr auf ihrer Seite war? Und wenn Sie behaupten, dass er früher ein Aktivposten war, aber verbrannt wurde, warum verbringen Sie dann Ihre Energie damit, den Leuten im Internet zu erzählen, er sei ein Aktivposten, wenn er keiner mehr ist, und jetzt bedroht seine Verfolgung die Pressefreiheit überall? Wenn Sie gegen seine Auslieferung sind, warum verhalten Sie sich dann so?

Meine bisherigen Erfahrungen bei der Beschäftigung mit diesen Typen sagen mir, dass ich keine soliden und gründlichen Antworten auf meine Fragen erwarten kann.

Ich bin seit etwa zweieinhalb Jahren bei diesem Kommentatorenkonzert, und in dieser Zeit habe ich Leute in meinem Posteingang und in den sozialen Medien auftauchen sehen, die mich davor warnen, dass jeder in Anti-Establishment-Milieus ein CIA-begrenzter Treffpunkt ist. Buchstäblich jeder; Sie nennen eine hochkarätige Anti-Establishment-Persönlichkeit, und irgendwann habe ich die eine oder andere Warnung von Leuten erhalten, dass sie tatsächlich die kontrollierte Opposition für eine Regierungsbehörde sind.

Dies geschieht, weil für einige Leute die Paranoia ihr einziger Kompass ist. Sie landen in denselben Kreisen wie die WikiLeaks-Unterstützer, weil die Linse der Paranoia, durch die sie die Welt wahrnehmen, sie dazu bringt, demselben Machtapparat und denselben Massenmedien zu misstrauen, denen die WikiLeaks-Unterstützer misstrauen, aber darüber hinaus sind die beiden Gruppen eigentlich ganz unterschiedlich. Dieselbe Paranoia, die sie veranlasst, alle Übeltäter mit Misstrauen zu betrachten, veranlasst sie, auch alle anderen mit Misstrauen zu betrachten.

Paranoia geschieht aus mehreren Gründen, einer davon ist, dass Menschen, denen nicht klar ist, warum sich unsere Gesellschaft so verrückt verhält, anfangen, sich Gründe auszudenken, wie zum Beispiel der Glaube, dass jeder, der im Mittelpunkt steht, ein verdeckter CIA-Agent ist. Wenn Sie nicht klar sehen können, was vor sich geht, fangen Sie an, sich Dinge auszudenken, was dazu führen kann, dass Paranoia zu Ihrem einzigen Leitsystem wird.

Verleumdung 25: "Er hat seine Katze misshandelt."

Wir können bestätigen, dass Assanges Katze sicher ist. Mitte Oktober bat Assange seine Anwälte, ihn vor den Drohungen der Botschaft zu retten. Sie werden in Freiheit wieder vereint sein.
#FreeAssange #NoExtradition pic.twitter.com/zSo8RfXXc9

- WikiLeaks (@wikileaks) 13. April 2019

Es gibt einfach keine Grenze für den Müll, den diese Schmierenhändler auftischen werden. Die Besorgnis um die Botschaftskatze kam auf, als die Regierung von Moreno begann, Ausreden zu erfinden, um Assange aus der Botschaft zu vertreiben. Die am meisten publizierte Ausrede war die Forderung, dass er hinter seiner Katze aufräumen sollte. Von diesem Zeitpunkt an wurde die Erzählung, dass Assange nicht nur ein stinkender Nazi-Vergewaltiger russischer Spion ist, der Scheiße an die Wände schmiert... er misshandelt auch seine Katze. Lächerlich.

Ein Haufen von "Wo ist Assanges Katze??" Nachrichten tauchten nach seiner Verhaftung auf, weil die Gedanken der Menschen dorthin gehen, wenn eine zivilisationsbedrohende Agenda der Rechtsstaatlichkeit durchgeführt wird. The Guardian's James Ball, der im vergangenen Jahr einen Artikel mit dem demütigenden Argument verfasst hat, dass die USA niemals versuchen werden, Assange auszuliefern, mit der Überschrift "Das einzige Hindernis für Julian Assange, die Botschaft Ecuadors zu verlassen, ist sein Stolz", sagte seinen Twitter-Follower: "Für das Protokoll: Julian Assanges Katze wurde Berichten zufolge vor langer Zeit von der ecuadorianischen Botschaft in ein Tierheim gebracht, also erwarten Sie keine Auslieferung von Katzen in den nächsten Stunden. (Ich habe wirklich angeboten, sie zu adoptieren)".

Assange's Katze ist in Ordnung. Sie wurde nicht an ein "Tierheim" abgegeben; der WikiLeaks-Twitter-Account hat ein Video der Katze, die Assanges Verhaftung im Fernsehen verfolgt, mit der Überschrift "Wir können bestätigen, dass Assanges Katze in Sicherheit ist. Mitte Oktober bat Assange seine Anwälte, ihn vor den Drohungen der Botschaft zu retten. Sie werden in Freiheit wieder zusammengeführt werden."

Verleumdung 26: "Er ist ein Pädophiler."

Ja, natürlich haben sie das auch ausprobiert, und ich treffe immer noch ab und zu online auf Leute, die es wiederkäuen. CNN hatte Gäste, die behaupteten, Assange sei ein Pädophiler, nicht nur einmal, sondern zweimal. Im Januar 2017 sagte der ehemalige CIA-Beamte Phil Mudd live auf Sendung, dass Assange "ein Pädophiler ist, der in der ecuadorianischen Botschaft in London lebt", und anstatt ihn vor Ort zu korrigieren, tat CNN nichts und teilte das Video auf Twitter mit, so dass der Tweet bis zu einer Klage von WikiLeaks bestehen blieb. Am anscheinend gleichen Tag behauptete der Kongressabgeordnete Mike Rogers auf CNN, dass Assange "wegen Vergewaltigung einer Minderjährigen gesucht wird".

Diese Behauptungen sind natürlich falsch, denn sie sollen Assange als buchstäblich den schlimmsten Menschen der Welt mit den schlimmsten Eigenschaften darstellen, die man sich bei einem Menschen vorstellen kann.

Diese Behauptungen kamen Monate nach einer alarmierenden Operation zur Kontrolle der Erzählung, die hinter der gefälschten Dating-Website toddandclare.com stand, nachdem ein UN-Gremium namens Global Compact dazu überredet worden war, ihm den Status eines Teilnehmers zuzuerkennen, und dann seine Plattform dazu benutzt hatte, Assange, mit der er kommunizierte, öffentlich "pädophiler Verbrechen" zu beschuldigen. McClatchy berichtet Folgendes:

"Wer auch immer hinter der Dating-Site steckt, hat erhebliche Mittel bereitgestellt, um Assange ins Visier zu nehmen, genug, um Zugang zu einem Organ der Vereinten Nationen zu erhalten, in Ländern

in Europa, Nordamerika und der Karibik zu operieren, Assanges Anwalt in London zu überwachen, die Faxnummer von Kanadas Premierminister zu erhalten und eine polizeiliche Untersuchung auf den Bahamas voranzutreiben.

Das ist also ein Ding.

Verleumdung 27: "Er hat über Seth Rich gelogen."

Danke, Steven, das ist der erste Tweet seit Jahren, der wirklich verstanden hat, was ich über die Lecks gesagt habe! <https://t.co/VwQfnVR1YB>

- Craig Murray (@CraigMurrayOrg) 16. April 2019

Ich werde diesen hier am Ende einfach wegwerfen, weil ich sehe, dass er im Gefolge des Mueller-Berichts viel herumgeht.

Robert Mueller, der der Bush-Regierung geholfen hat, die Welt über Massenvernichtungswaffen im Irak zu täuschen, hat behauptet, dass der GRU die Quelle der WikiLeaks-Tropfen von 2016 war, und er hat in seinem Bericht behauptet, dass WikiLeaks seine Zuhörer täuschte, indem er unterstellte, dass seine Quelle der ermordete DNC-Mitarbeiter Seth Rich sei. Diese Behauptung ist unbegründet, da die Öffentlichkeit, wie wir in Verleumdung 4 diskutiert haben, nicht den geringsten Beweis dafür gesehen hat, wer die Quelle von WikiLeaks war oder nicht, so dass es keine Möglichkeit gibt, zu wissen, dass dort eine Täuschung stattgefunden hat. Wir haben nie einen harten Beweis gesehen, auch nichts anderes als offizielle Berichte, die die russische Regierung mit Guccifer 2.0 und Guccifer 2.0 mit WikiLeaks in Verbindung bringen, und Daniel Lazare für Consortium News dokumentiert, dass es tatsächlich einige große Handlungslücken in Muellers Zeitleiste gibt. Craig Murray, ein langjähriger Freund von Assange und Verbündeter von WikiLeaks, behauptet, er wisse, dass die Quelle der DNC-Lecks und der Podesta-E-Mails zwei verschiedene Amerikaner und keine Russen waren, und deutet an, dass einer von ihnen ein DNC-Insider war. Es gibt genau so viele öffentlich zugängliche Beweise für Murrays Behauptung wie für die von Mueller.

Die Mainstream-Medien haben jahrelang Tag für Tag gepredigt, dass es eine absolut bekannte Tatsache ist, dass die russische Regierung die Quelle von WikiLeaks war, und der einzige Grund, warum die Leute jeden verspotten und mit den Augen rollen, der die unbestreitbare Tatsachenbehauptung aufstellt, dass wir dafür keine Beweise gesehen haben, ist, dass der illusorische Wahrheitseffekt das menschliche Gehirn dazu bringt, Wiederholungen für Tatsachen zu halten.

Der Verleumdung zufolge wusste Assange, dass seine Quelle in Wirklichkeit die russische Regierung war, und er deutete an, dass es Seth Rich war, um die Leute auf die falsche Fährte zu locken. Mueller behauptete, dass etwas passiert sei, und das wird als harte Tatsache statt als Behauptung interpretiert. Es gibt keine Beweise für all dies und es gibt keinen Grund, dem Massenvernichtungswaffentyp im Glauben an eine Erzählung zu glauben, die eine weitere Regierung belastet, die sich weigert, dem Diktat des US-Imperiums zu gehorchen.

Verleumdung 28: "Er hat nie etwas über Trump durchsickern lassen." (Hinzugefügt 25/4/19)

Ich bin überrascht, dass ich das hier vergessen habe, da es ständig auftaucht, nicht so sehr von den versierten professionellen Propagandisten, sondern von den propagierten Leuten, die nur ein paar Dinge wiederholen, von denen sie glauben, dass sie sich an das Lesen irgendwo erinnern.

Zunächst einmal ist Assange kein Leck, er ist ein Verleger, was bedeutet, dass er und WikiLeaks immer nur Lecks veröffentlicht haben, die ihnen von anderen Leuten zugetragen wurden. Sie sind nicht da draußen, um herumzuschleichen, sich in Regierungsdatenbanken zu hacken und die Ergebnisse zu veröffentlichen; sie sind nur ein Ventil, das sich eine sichere anonyme Ablagebox ausgedacht hat und

die Leckagen einlädt, diese zu benutzen, damit ihre Lecks sicher veröffentlicht werden können. Wenn ihnen niemand ein Leck zu einem bestimmten Thema bringt, haben sie nichts zu veröffentlichen. Im Vorfeld der Wahl 2016 gab es Lecks bei Trump, aber ihre Lecks gingen an andere Stellen; Trumps Steuerinformationen wurden der New York Times zugespielt, und der berüchtigte Ton "packt sie bei der Pussy" wurde der Washington Post zugespielt. Es gab keinen Grund für sie, zu WikiLeaks durchzusickern, wenn sie sicher zu einer normalen Verkaufsstelle durchsickern konnten, und WikiLeaks konnte sie nicht dazu zwingen.

Zweitens hat WikiLeaks bei Trump öffentlich um Durchsickern gebeten, und zwar sowohl vor als auch nach der Wahl. Die kontroversen Gespräche von WikiLeaks mit Donald Trump Jr. (siehe Verleumdung 14) waren größtenteils nur ein Verleger, der um eine potenzielle Quelle für Lecks in einer Sprache warb, auf die diese Quelle hören würde, und die Lecks, um die sie baten, waren von Trump. Es ist offensichtlich, dass sie schon immer Lecks auf Trump veröffentlichen wollten und es auch tun würden, wenn sie das Material bekämen.

Drittens waren die CIA-Lecks von Vault 7 aus dem Jahr 2017 eine Veröffentlichung der Trump-Verwaltung. Es hat die Trump-Administration so sehr verärgert, dass Mike Pompeo im nächsten Monat eine Rede hielt, in der er WikiLeaks zu einem "feindlichen nichtstaatlichen Geheimdienst" erklärte und schwor, das Leck zu beseitigen, und ein paar Monate später erließ das DOJ von Trump einen Haftbefehl gegen Assange aufgrund einer erfundenen, gefälschten Anklage. Assange-Angreifer zählen die CIA-Lecks nicht gern auf, weil sie keine Videos von Trump mit gut hydratisierten russischen Prostituierten enthalten, aber sie waren unbestreitbar ein Schlag für diese Regierung, und es ist dumm, das Gegenteil zu behaupten.

Viertens: Wenn man die Worte "Donald Trump" in die Suchmaschine von WikiLeaks eingibt, erhält man 14.531 Ergebnisse aus den DNC-Lecks, den Podesta-E-Mails, den Global Intelligence Files und anderen Veröffentlichungen aus der Geschichte von WikiLeaks.

Verleumdung 29: "Er hat sich mit Nigel Farage verschworen." (Hinzugefügt 25/4/19)

Dies ist ein weiterer Verleumdungsfall, der darauf abzielt, Assange als Rechtsaußen zu malen, um seine Unterstützung der Linken zu töten, und der sich eher an ein britisches Publikum wendet.

Es ist bekannt, dass sich Assange einmal, und zwar nur einmal, im März 2017 mit Brexit-Führer Nigel Farage getroffen hat. Sowohl WikiLeaks als auch Farage haben gesagt, dass Farage versucht hat, ein Interview mit Assange in seiner Sendung beim LBC Radio zu bekommen, und dass die Bitte höflich abgelehnt wurde. Das war das Treffen.

Es gibt genau null Beweise, die dem widersprechen. Es gab Versuche, eine Erzählung zu verbreiten, dass Assange sich mehrmals mit Farage traf, die Farage als "konspirativen Unsinn" abtat und WikiLeaks als "gefälschte Geheimdienstberichte" und "Informationen, die vom ecuadorianischen Geheimdienst SENAIN eingespeist wurden" bezeichnet.

Die Behauptung von WikiLeaks ist aus mehreren Gründen offensichtlich glaubwürdig. Der erste Grund ist, dass einer der Zeitpunkte, zu denen Assange angeblich von Farage besucht wurde, der 28. April 2018 war, als Assange von der ecuadorianischen Regierung schon lange verboten wurde, Besucher außer seinen Anwälten zu empfangen. Dies hätte einen solchen Besuch unmöglich gemacht. Zweitens war SENAIN eine Quelle für die lächerliche Guardian-Geschichte, in der behauptet wurde, dass Assange sich wiederholt mit Paul Manafort getroffen habe, von dem nun zweifelsfrei bekannt ist, dass er sich geirrt haben soll. Drittens beschrieb Glenn Greenwald die ecuadorianische Botschaft in London als "eine der am meisten untersuchten, überwachten, kontrollierten und gefilmten Orte auf dem Planeten". Es wäre nicht schwer für Ecuador oder das Vereinigte Königreich, zu beweisen, dass Farage

Assange abgesehen vom Treffen im März 2017 besucht hat, so entschlossen sie auch waren, Informationen weiterzugeben, die ihn verleumden, aber keiner von ihnen hat es je getan.

"Da der britische Staat eine illegale, mehrere Millionen Pfund schwere Überwachungsaktion gegen meine Besucher durchführt, die mit den Hightech-Überwachungskameras, die er in den gegenüberliegenden Gebäuden installiert hat, aufgezeichnet werden, bin ich sicher, dass er gerne antworten wird, ob Mr. Farage mich 2016 besucht hat", twitterte Assange im Januar 2018.

Dies geschah als Reaktion auf die Aussage des ehemaligen Wall Street Journal-Reporters Glenn Simpson, dessen Firma Fusion GPS für das diskreditierte Steele-Dossier verantwortlich war, im Kongress. Hier sind Simpsons eigentliche Worte an den Geheimdienstausschuss des Hauses:

"Mir wurde gesagt und ich habe nicht bestätigt, dass Nigel Farage noch weitere Reisen zur ecuadorianischen Botschaft unternommen hat als die, die in der Zeitung stand, und dass er Julian Assange Daten zur Verfügung gestellt hat.

"Das wurde mir gesagt und ich habe es nicht bestätigt." Von dem Fusions- GPS-Typen. Inmitten einer Desinformationskampagne des ecuadorianischen Geheimdienstes. Das ist kein Ding.

Das völlige Fehlen von etwas Greifbarem hat die russischen Spinner wie Seth Abramson, Marcy Wheeler und die übliche Reihe von MSM-Verschwörungsmachern nicht davon abgehalten, dies als eine tatsächliche Tatsache zu behandeln, und nicht unbestätigtes Hörensagen von einem Kerl, dessen Hauptanspruch auf Ruhm die Verbindung mit einem berühmten Dossier ist, das durch den Mueller-Bericht völlig entlarvt wurde.

Die Antwort des Guardian auf Rachel Maddow, Carole Cadwalladr, nahm diese völlig imaginären Assoziationen zwischen Assange und Farage auf und schob sie in das britische Hauptbewusstsein, wobei Artikel um Artikel mit nichts als unbegründeten konspirativen Anspielungen und Versprechungen gefüllt wurde, und der Verleumdungsfaden lag in der Blutbahn. Cadwalladr ist nachweislich dafür bekannt, unehrliche und unprofessionelle Taktiken anzuwenden, um WikiLeaks absichtlich zu verleumden.

Sie sehen also, dass dies ein weiteres Beispiel dafür ist, dass ein Haufen von Halbwahrheiten und völligen Erfindungen so gesponnen wird, dass Assange schrecklich und unzuverlässig aussieht, und dann als Tatsache immer wieder in Umlauf gebracht und wiederholt wird, bis der illusorische Wahrheitseffekt einsetzt.

Und ich schätze, das war's fürs Erste. Auch dieser Artikel ist ein fortlaufendes Projekt, deshalb werde ich ihn regelmäßig aktualisieren und ergänzen, wenn neue Informationen eintreffen und neue Verleumdungen widerlegt werden müssen. Wenn ich etwas übersehen habe oder etwas falsch gemacht habe, oder wenn Sie einen Tippfehler entdeckt haben, schicken Sie mir bitte eine E-Mail an admin@caitlinjohnstone.com und lassen Sie es mich wissen. Ich versuche, das bestmögliche Werkzeug zu schaffen, mit dem die Leute Assange-Abstriche widerlegen können, deshalb werde ich dieses Baby weiter schärfen, damit es wie ein Rasiermesser schneidet. Danke für die Lektüre und danke an alle, die geholfen haben! Puh! Das war lang.